

**Die Reise
zum
Hügel des
Todes**

Der Knecht Christi John Anosike

COPYRIGHT@JOHNANOSIKE2024

ALLE RECHTE VORBEHALTEN

GEIST OFFENBARUNG EKKLESIA

Adresse: 284 Voortrekker Rd, Maitland, Kapstadt, 7405,

Südafrika

Web: www.spiritrevelationchurch.org

www.bondservantofchrist.com

www.pastorjohnbooks.com

Facebook: www.facebook.com/pastorjohnanosike01

Youtube: <https://www.youtube.com/c/PastorJohnAnosike>

Erstes Kapitel

Begegnungen beim Türöffnen

Die Reise zum Hügel des Todes ist ein Aufruf Gottes an alle Gläubigen, die sich mit dem ersten Tod Jesu Christi identifiziert haben, diesen zu gehen. Der Tod von Jesus Christus auf Golgatha war die Voraussetzung für deinen eigenen Tod. Es war die erste Straße, der erste Weg, den Jesus gegangen ist, und alle, die an ihn glauben, werden denselben Weg gehen müssen. Jesus sagte,

Johannes 14:6 (KJV)

"Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich."

Direkt vom Griechischen ins Englische: Interlinear Scripture Analyzer

Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.
Niemand kommt zum Vater außer durch mich."

Strongs Lexikon

"JESUS/Joshua Hebräisch Jah-SAVIOUR ICH / ICH / VON-MIR / zu-MIR BIN / bin / sind / ist der WEG / Weg / Straße, UND auch die WAHRHEIT / WAHRHEIT UND auch DAS LEBEN. NICHT+Noch+EINER / nichts / niemand / nichts KOMMT ZUM VATER WENN, NEIN: außer, sonst NEIN, nein / überhaupt nicht wegen, durch, mit ICH / MIR / VON-MIR / ZU-MIR."

Laut dem Strong's Lexicon ist Jesus der Weg, die Straße und der Pfad. Er erwähnt auch den Ausdruck "noch nicht eins", was bedeutet, dass kein Mensch, der "noch nicht eins" mit Gott ist - Geist, Seele und Körper - "zum Vater kommt", außer
Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

durch ihn.

Das bedeutet, dass es ein "Herankommen" gibt, das stattfinden muss. Und dieses "Herankommen" ist die Reise zum Hügel des Todes. Diese Reise ist jedoch kein verborgenes Geheimnis. Sie ist nicht etwas, das für uns unerreichbar oder mystisch ist. Sie ist nicht etwas, das einer bestimmten Elite in Christus vorbehalten ist. Sie kann von jedem erreicht werden, der dazu bereit ist. Und das Schönste daran ist, dass Jesus uns gezeigt hat, wie wir auf diesem Weg, dieser Straße und diesem Pfad, der zum Vater führt, gehen können. Er hat den Weg vorgegeben, dem wir folgen sollen. Es ist der Weg, die Straße und der Pfad des Kreuzes, und er ist diesen Weg gegangen, und wir müssen ihm folgen. Wenn du wiedergeboren bist und Christus als deinen Herrn und Erlöser angenommen hast, habe ich eine Nachricht, die für dich vielleicht schrecklich klingt, aber das Ende ist sehr herrlich. Wenn du Christus als deinen Herrn und Retter annimmst, kannst du dich auf den Weg zum Hügel des Todes machen.

Der Grund, warum wir in der Gemeinde Jesu Christi nicht die maximale Freisetzung der Herrlichkeit Gottes gespürt, gesehen und erlebt haben, ist, dass die meisten Christgläubigen die Reise zum Hügel des Todes gescheut haben. Kein Mensch gelangt in das Reich Gottes, ohne durch das Tor des Todes zu gehen. Kein Mensch tritt in das verzehrende Feuer Gottes, ohne bereit zu sein, durch das Feuer zu gehen.

1 Timotheus 6:16 (KJV)

"Der allein die Unsterblichkeit hat und in dem Licht wohnt, dem sich niemand nähern kann; den niemand gesehen hat noch sehen kann: Ihm sei Ehre und Macht in Ewigkeit. Amen."

Direkt vom Griechischen ins Englische: Interlinear Scripture Analyzer

"
Der allein die Unsterblichkeit hat, der seine Wohnung

im Licht unzugänglich macht, den keiner der Menschen wahrgenommen hat noch wahrnehmen kann, dem sei Ehre und Macht von Ewigkeit! Amen!"

Strong's Lexikon

Der Einzige, der UN-DIE-ness / UN-death-ness / deathlessness / immortality, light makehome / HOMED_be / home, UN-TOWARDaccessible / inaccessible WHO PERCEIVE / be aware / be acquainted, gewiss NICHT+Noch+EINER / nichts / niemand / nichts VON-Menschen / Menschheit / Mensch / Person NICHT+Noch / weder / noch ERLEBEN / sich bewusst sein / bekannt sein / gewiss SEIN / können / möglich sein WER / WER WERT / Ehre / Preis UND / auch / zu HALTEN / könnteHALTEN / Macht / Kontrolle, ewig SEIN / äonisch AMEN

Das bedeutet, dass Gott sein Zuhause im Licht hat, das unzugänglich und unnahbar ist. Strong's Lexikon klassifiziert das Wort unzugänglich als UNZUGÄNGLICH und erwähnt auch den Ausdruck "noch nicht eins", was bedeutet, dass ein Mensch, der noch nicht eins mit Gott ist - Geist, Seele und Körper - nicht in der Lage ist, sich der Zugangstür zu nähern, noch kann er die Dimension des Lichts, in der Er wohnt, wahrnehmen, sich dessen bewusst sein oder sie kennenlernen.

Wenn wir wiedergeboren werden, wird unser Geist sofort eins mit Gott, aber das reicht nicht aus, um in die vollen Dimensionen und Reiche Gottes einzutreten. Um die Dimension des Lichts zu betreten, in der Gott wohnt, müssen die Seele und der physische Körper mit Gott eins werden, genau wie der Geist. Es braucht einen Menschen, der bereit ist zu sterben, um in die Dimensionen einzutreten, in denen nur Gott wohnt. Das bedeutet, dass du aufpassen musst, was du sagst, denn das bestimmt den Kurs, den du im Leben einschlägst. Alles, was du sagst, soll aus dem Feuer deines Geistes kommen. Die Tage und Jahreszeiten des Predigens und Lehrens sind vorbei. Die Kirche ist in die Zeit der Verherrlichung eingetreten und es ist die Art von Verherrlichung, in die uns nur die Offenbarung und die Offenbarungsprediger bringen können. Und diese

Verherrlichung ist der erwartete Bereich, in dem wir

die Erscheinung unseres Herrn und Erlösers Jesus Christus kennenlernen. Die Offenbarung ist ein Transporter in die Reiche Gottes. Deshalb sagte Paulus,

Epheser 1:15-18 (KJV)

"Darum höre auch ich, nachdem ich von eurem Glauben an den Herrn Jesus und eurer Liebe zu allen Heiligen gehört habe, nicht auf, für euch zu danken und euch in meinen Gebeten zu erwähnen, damit der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, euch den Geist der Weisheit und der Offenbarung in seiner Erkenntnis gebe: dass die Augen eures Verstandes erleuchtet werden, damit ihr erkennt, was die Hoffnung seiner Berufung ist..."

Wenn die Bibel von dieser Erkenntnis spricht, bezieht sie sich nicht auf die geistige Zustimmung zu den Dingen Gottes und auch nicht auf das biblische Wissen; die Bibel spricht von einer Beziehung.

"Damit ihr mit den Reichen Gottes Umgang habt, damit ihr wisst, was die Hoffnung seiner Berufung ist und wie groß die Macht ist, die in euch liegt."

Die Offenbarung bringt uns also in Dimensionen des Verkehrs, in denen der Heilige Geist den Geist eines Gläubigen mit den unersättlichen, mächtigen Bereichen Gottes für deinen Zugang befruchtet. Niemand geht durchs Feuer und verbrennt nicht. Die Zeit ist gekommen, in der der Herr sein Volk in Bereiche der Herrlichkeit entlassen wird, die wir seit dem Tag, an dem Jesus auf die Erde kam und in den Himmel aufstieg, noch nie gesehen haben. Wir sind in die Zeitlinie des Geistes eingetreten, in der Gott sagt: "Kommt hinauf in die Dimensionen, in denen ihr das Fleisch verlieren werdet."

Das Fleisch ist die hinderliche Fähigkeit, die Satan benutzt, um die Bewegungen und Frequenzen des Geistes kurzzuschließen, die

im Gläubigen. Es gibt eine Dimension Gottes, zu der nur dein Geist Zugang hat, aber es muss eine Ermöglichung geben, eine Öffnung, die erforderlich ist, damit dein Geist Zugang zu den Reichen Gottes hat, und diese Öffnungen erfordern, dass du bereit und willens bist, den Berg des Todes zu besteigen, denn der Herr, dem wir dienen, ist der Gott der Tore, der Gott, dem wir dienen, ist der Gott der Türen. Es gibt geistliche Türen, das sind Dimensionen im Geist, die wir nur betreten können, wenn Gott sie öffnet. Gott sprach zu der Gemeinde in Philadelphia und sagte,

Offenbarung 3:8 (KJV)

"...siehe, ich habe eine offene Tür vor dich gestellt, und niemand kann sie zuschließen..."

Direkt vom Griechischen ins Englische: Interlinear Scripture Analyzer

"...Siehe, vor dir habe ich eine offene Tür gewährt, die niemand abschließen kann....."

Strong's Lexicon:

"...ICH HABE GEBEN, geben, schenken, schenken, gewähren, austeilen, wagen IN+VIEW, in Sichtweite, vor DIR / VON DIR / zu DIR TÜR AUF+ÖFFNEN, öffnen WELCHE / WER NOT+YET+ONE, nichts, niemand, naught BE_ABLE, ENABLE, kann, möglich sein LOCK..."

In der griechischen Übersetzung heißt es, dass kein Mensch diese Türen verschließen kann. Das bedeutet, dass nur Jesus die Türen nicht nur öffnet, sondern aufschließt, und sie nicht nur schließt, sondern verriegelt! Sobald Jesus die Türen für dich aufgeschlossen hat, kann kein Mensch sie wieder schließen. Menschen können Türen schließen, aber nur Jesus hat die Macht, Türen zu verschließen. Menschen können

verschlossene Türen öffnen, aber kein Mensch kann eine geistlich verschlossene Tür öffnen.

Matthäus 25:10 (KJV)

"Und während sie hingingen, um zu kaufen, kam der Bräutigam; und die, die bereit waren, gingen mit ihm hinein zur Hochzeit; und die Tür wurde verschlossen."

Direkt vom Griechischen ins Englische: Interlinear Scripture Analyzer

"Als sie nun weggingen, um zu kaufen, kam der Bräutigam, und die, die bereit sind, gingen mit ihm in die Hochzeitsfeier, und die Tür ist verschlossen."

Strong's Lexikon

AUS-dem-KOMMEN-KOMMEN-KOMMEN

Der Bräutigam und die Brautleute kamen mit ihm in den Trauzimmern an und verschlossen die Tür.

Die griechische Übersetzung und das Strong's Lexikon sagen uns: "Die Tür ist verschlossen". Es heißt nicht, dass die Tür zu war oder verschlossen war, sondern dass die Tür verschlossen ist. Und "ist" steht im Präsens und bedeutet "jetzt". Das "Verschließen" und "Aufschließen" dieser Tür ist also eine gegenwärtige, kontinuierliche Realität; sie liegt nicht in der Vergangenheit oder Zukunft, sondern im Jetzt. Das sagt uns, dass diese Tür, die verschlossen ist, auf das Erscheinen der Söhne Gottes wartet, damit der Herr sie aufschließen kann. Erinnerung dich daran, dass in der hebräischen Übersetzung die Türen mit "Portale eonians" übersetzt werden, was "ewige Portale" bedeutet. Das heißt, als der Bräutigam kam, öffnete er die Tür, oder nach der griechischen und hebräischen Übersetzung "schloss" er das geistliche "Portal" auf und erlaubte den fünf klugen Jungfrauen, die bereit waren, mit ihm durch das Portal zu gehen, und sofort nachdem sie hindurchgegangen waren, "verschloss" er die Tür. So sehr Gott auch wollte, dass die fünf törichten Jungfrauen Zugang zu dieser Dimension haben, oder dass

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

aber weil die Tür verschlossen ist, können sie nicht hineingehen. Denkt daran: Wenn das "Verschließen" und "Aufschließen" der Tür eine ständige Realität in der Gegenwart ist, bedeutet das auch, dass die fünf klugen und die fünf törichten Jungfrauen ebenfalls eine ständige Realität in der Gegenwart sind. Die fünf törichten Jungfrauen können in diese Dimension der Vertrautheit mit Jesus kommen, aber weil die Tür vor ihnen verschlossen ist, können sie in der Stunde der großen Finsternis, die über die ganze Erde kommt, keinen Zugang zu ihrer Verherrlichung haben. Die Verherrlichung der Heiligen ist unsere Befreiung von der Stunde der Trübsal, die über das Antlitz der Erde kommen wird. Und es gibt nur einen Weg, wie der Herr die Tür aufschließen kann, nämlich durch eine Reise auf den Hügel des Todes.

Es gibt eine Begegnung, die einen Mann trifft und alles an ihm verändert. Ein Mann wird von einer Prostituierten zu einem Evangelisten. Ein Fischer wird zu einem Apostel unseres Herrn Jesus. Gottes intensives Licht wird den Geist eines Menschen durchdringen und bewirken, dass ein Antichrist, jemand wie Saulus, der Jesus hasste, der so viel Einfluss und die Fähigkeit hatte, Christen zu töten, zum eigentlichen Wegbereiter des Evangeliums von Jesus wird. Es gibt verschiedene Dimensionen der Begegnung. Das Gleichnis von den fünf törichten Jungfrauen ist eine Darstellung dessen, was heute geschieht. Viele sind berufen, aber nur sehr wenige werden in der Lage sein, den Berg des Todes hinaufzugehen. Nur die fünf klugen Jungfrauen werden den Weg gehen, der ihnen den Zugang zum Tor des Lebens ermöglicht. Der Berg des Todes ist das Tor des Lebens. Der Hügel des Todes ist die Tür zum Garten Gottes. Der Hügel des Todes ist der Zugang zu den Reichen Gottes, und kein Mensch betritt den Garten Eden, ohne durch das Tor des Todes zu gehen.

Zweites Kapitel

Die Verleugnung des ersten Adam

Matthäus 16:24-25 (KJV)

"Da sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wer mir nachfolgen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, wird es finden."

Direkt vom Griechischen ins Englische: Interlinear Scripture Analyzer

"Wer mir nachfolgen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. Denn wer vielleicht seine Seele retten will, wird sie zerstören. Wer aber seine Seele um meinetwillen zerstört, der wird sie finden."

Strongs Lexikon

Dann sagte JESUS zu den Lernenden von ihm: "Wenn jemand hinter mir sein will, dann komme ich.

VERLEUGNEN, -verleugnen, abschwören, sich
UN+LAMBIEREN UND LASSEN SIE IHN STEHEN,
kreuzigen SIE IHN UND LASSEN SIE IHN MIR
NACHFOLGEN. WER für WENN-immer

-Will die Seele VON-ihm-zu-retten

-Sollte die Seele von ihm um meinetwillen zerstört werden,
verloren gehen, umkommen - soll sie gefunden werden.

Nach der griechischen Übersetzung bedeutet "sich selbst verleugnen" "sich selbst verleugnen, abschwören, abschwören, ablammen". Und sein Leben zu verlieren bedeutet, seine Seele zu zerstören oder zu verderben.

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

Das Wort Seele stammt vom griechischen Wort *psuche* ab, das Fleisch und Blut bedeutet. Und das Wort zerstören bedeutet auslöschen, auswischen, vernichten. Wenn du dein Leben verlierst, wird dein Fleisch und Blut ausgelöscht, **a u s g e l ö s c h t** und ausgelöscht. In deiner Seele existiert das Bewusstsein des ersten Adam. In deiner Seele existiert der fleischliche Verstand. Es ist in deiner Seele, wo die fleischlichen Vorstellungen stattfinden. Die Reise zum Hügel des Todes ist eine Reise, auf der wir unser Leben verlieren. Es ist eine Reise, auf der wir unsere Seelen zerstören. Wo wir unser Fleisch und Blut auslöschen. Es ist der Ort, an dem der Wille Gottes von einem Menschen Besitz ergreift. Es ist der Punkt, an dem der Mensch seine Vision für Gottes Vision verliert. Es ist der Ort, an dem der Herr selbst zum Kapitän deiner Triebe wird, an dem der Herr zum Wegbereiter und Ingenieur deiner Zukunft und deiner Entscheidungen und deines Verhaltens wird. Es ist ein Berg, auf dem du stirbst, um Leben zu haben. Jesus sagte: "Wenn jemand mir nachfolgen will..." Das bedeutet: "Wenn jemand meinen Platz einnehmen will, wenn ich nicht mehr bin, wenn jemand so sein will wie ich, wenn jemand mein Wesen widerspiegeln will, wenn jemand meine göttliche Natur und meine Fähigkeiten in Anspruch nehmen will, dann muss er denselben Weg gehen, den ich gegangen bin, um die Höhen Gottes zu erreichen."

Hebräer 12:2 (KJV)

"Wir schauen auf Jesus, den Urheber und Vollender unseres Glaubens, der um der vor ihm liegenden Freude willen das Kreuz erduldet und die Schande verachtet hat und zur Rechten des Thrones Gottes sitzt."

Für die Freude, die vor Jesus lag, ertrug er das Kreuz, die Schande und die Erniedrigung, weil ein Preis für ihn ausgesetzt war. Wenn du in das Reich Gottes eintreten willst, musst du Jesus "nachfolgen". "Wenn jemand mir nachfolgen will. "

Das Wort "Wille" ist das Wort "Wunsch". "Wenn jemand begehrt, meinen Platz einzunehmen, nachdem ich gegangen bin." Es gibt zwei Arten von Gläubigen: die aus Gnade Geretteten, die in der Gnade bleiben und nichts für

ihre ewige Sicherheit. Und diejenigen, die durch dieselbe Gnade gerettet wurden, gehen noch weiter. Sie sind bereit, die Position Christi auf der Erde einzunehmen; sie sind bereit, mit Christus auf den Berg des Todes zu gehen. Das sind diejenigen, die das Kreuz auf sich nehmen und mit dem Herrn auf den Hügel von Golgatha gehen werden, um ihr Fleisch zu vernichten. Ich glaube, dass Gott uns dazu aufruft, seine Position einzunehmen. Als Jesus auf der Erde war, sagt die Bibel, dass er das Licht der Welt war. Als er die Erde verließ, gab er diese Position an die weiter, die nach ihm kommen werden. Die Voraussetzung, um nach Christus zu kommen, ist, dass du zuerst den ersten Adam verleugnest, indem du dein Kreuz auf dich nimmst und den ersten Adam tötest. Die Bibel sagt, wenn jemand nach Jesus kommen will, muss er zuerst sich selbst verleugnen, sein Kreuz auf sich nehmen und Jesus nachfolgen. Jesus nachfolgen, wohin? Wohin geht er? Er geht auf den Berg des Todes. Die Frage ist: Was sollst du verleugnen? Worauf sollst du verzichten? Wenn du dich selbst verleugnen sollst, bedeutet das, dass es ein anderes Du gibt.

Es gibt ein anderes Bewusstsein in dir. Es gibt ein anderes Wesen, das behauptet, das zu sein, was du bist, und das du ablehnen musst. Als du wiedergeboren wurdest, hast du deine alte adamische Persönlichkeit nicht verloren! Es gibt eine andere Person in einem Menschen, und die muss verleugnet werden. Die Frage ist: Wie kann ich eine Person verleugnen? Was bedeutet es, ein System zu verleugnen? Petrus hat Jesus dreimal verleugnet. In der Bibel heißt es, dass Petrus, als er von einem Mädchen zur Rede gestellt wurde, Jesus öffentlich und offen verleugnete;

Matthäus 26:69-70

Petrus aber saß draußen im Palast. Da kam eine Jungfrau zu ihm und sagte: "Du warst auch mit Jesus aus Galiläa." Er aber leugnete vor allen und sagte: "Ich weiß nicht, was du
Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

sagst."

Sich selbst zu verleugnen heißt, sich zu verleugnen. Sich selbst zu verleugnen. Wenn du Jesus "nachfolgen" willst, musst du dem ersten Adam abschwören und seine Ähnlichkeit loslassen, die nicht die Frucht des Geistes widerspiegelt. Ein Mensch müsste sich öffentlich zu seinem Glauben bekennen und die Ähnlichkeit und Ähnlichkeit mit Christus annehmen. Ein Mensch müsste sich offen mit Christus identifizieren. Er müsste sich offen mit der Offenbarung Jesu, des Christus, identifizieren und sie offen teilen. Die Selbstverleugnung ist die Voraussetzung dafür, dass du dein Kreuz auf dich nimmst, um auf den Berg des Todes zu gehen. Es muss ein öffentliches Bekenntnis deines Glaubens geben, ein öffentliches Bekenntnis deines Vertrauens in Christus. Manche Christen sind in ihrer Gemeinde nicht als Wiedergeborene bekannt. Ihre alltäglichen Aktivitäten spiegeln nicht den Charakter Christi wider. Die Reise auf den Berg des Todes würde voraussetzen, dass die Menschen dich als Christ bezeichnen, nicht im Rahmen religiöser Einrichtungen oder Institutionen, sondern in der Realität.

Die Kultur des Königreichs muss in deinem täglichen Leben sehr deutlich werden. Selbstverleugnung ist sehr wichtig. Es gibt ein anderes Du, das verleugnet werden muss. Ein anderes Du, das aufgegeben werden muss. Ein anderes Du, das getötet, zerstört, ausgelöscht und vernichtet werden muss, damit Christus sichtbar wird und zu der Person wird, die du in deinem täglichen Leben widerspiegelst. Wenn es um das Konzept des Menschen geht, ist es eigentlich eine Funktion dreier Realitäten. Es gibt den ersten Menschen, den ersten Adam, den zweiten Menschen, Jesus, und den letzten, den Christus. Wenn die Bibel also sagt: "Verleugne dich, entsage dir, verleugne dich!", dann heißt das: Verleugne den ersten Adam, entsage dem ersten Adam und verleugne den ersten Adam.

Lass das Bewusstsein des ersten Adam los, lass die Herrschaft des ersten Adam los, lass die Kontrolle des ersten Adam los, lass die Ähnlichkeiten und die Denkweise des ersten Adam los und nimm Christus an. Lege dein früheres Selbst ab und ziehe Christus an. Verleugne dein früheres Selbst und ziehe Christus an. Zieh Christus als dein Gewand an, um dich zu qualifizieren, dein Kreuz auf dich zu nehmen.

Römer 13:14 (KJV)

"Zieht aber den Herrn Jesus Christus an und sorgt nicht für das Fleisch, um seine Begierden zu erfüllen."

Jeder, der wie Christus aussieht, wird Bedrängnis erleiden, wird von der Welt abgelehnt und gehasst. Christus ist ein Feind der Weltsysteme und Christus wird von den Systemen dieser Welt gehasst. Der Tag, an dem du Christus anziehst, ist der Tag, an dem du die Ähnlichkeit mit dem ersten Adam verleugnet hast. Jesus sagt, dass kein Knecht größer ist als sein Herr und was er damit meinte, ist, dass niemand, der Jesus anzieht und seinen Charakter, seine Werte, seine Integrität und sein Wesen widerspiegelt, von der Welt geliebt werden wird. Irgendetwas stimmt nicht damit, von der Welt geliebt zu werden und du solltest sehr skeptisch sein, wenn du es bist. Wenn alle deine Freunde Ungläubige sind, wenn die Menschen, die dich so sehr lieben, die Menschen dieser Welt sind, ist das ein Zeichen dafür, dass du den ersten Adam noch verleugnen musst. Der erste Adam ist von dieser Welt, der erste Adam ist irdisch, der erste Adam ist natürlich, der erste Adam ist die Institution des weltlichen Systems. Und die Bibel sagt, wenn du nach dem zweiten Adam kommen willst, musst du diesen ersten Adam verleugnen.

Du bist nicht nur ein unabhängiges Individuum; du stehst unter irgendeinem Einfluss. Kein Mensch auf der Welt ist frei von Einflüssen.

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

Kein Mensch auf der Erde handelt allein. Entweder stehst du unter der Herrschaft des ersten Adams oder du stehst unter der Herrschaft des zweiten Adams. Und wenn du unter der Herrschaft des zweiten Adams stehst und seinen Platz auf der Erde einnehmen willst, dann ist hier die Forderung, die Voraussetzung:

Verleugne dich selbst. Verleugne dich selbst. Verleugne dich selbst.

Verleugne die Ähnlichkeit mit dem Teufel; verleugne die Angst, die Werte von Christus anzunehmen. Du kannst inmitten von Hunderten von Menschen stehen und der Einzige sein, der Nein zur Sünde sagt. Wenn die Bibel davon spricht, das Gewand Christi anzuziehen, und wenn die Bibel davon spricht, Christus nachzufolgen, sind das Anweisungen, die verlangen, dass du dich selbst verleugnest.

Lass uns das Bild von Schadrach, Meschach und Abednego betrachten. Millionen von Menschen befanden sich in der Stadt unter der Regierung von Nebukadnezar. Natürlich ist Nebukadnezar selbst. Nebukadnezar ist der 1. Adam, Nebukadnezar ist deine Lust, deine fleischlichen Begierden, dein Stolz, deine Geheimnisse. Nebukadnezar ist dieses bestimmte fleischliche Ding, das nicht will, dass du einzigartig bist und dich von der Masse abhebst. Schadrach, Meschach und Abednego stachen aus der Menge der Millionen von Menschen hervor, die sich vor dem Götzenbild des Königs verneigt hatten. Es waren Hunderttausende von Menschen, die sich vor dem Götzenbild verneigten. Aber Schadrach, Meschach und Abed-Nego stachen heraus. Sie sagten;

Daniel 3:16-18 (KJV)

"O Nebukadnezar, wir sind nicht vorsichtig, dir in dieser Sache zu antworten. Wenn es so ist, kann unser Gott, dem wir

dienen, uns aus dem glühenden Ofen retten, und er wird uns aus deiner Hand erlösen, o König. Wenn aber nicht, so sei es dir bekannt,

Oh König, wir wollen deinen Göttern nicht dienen und das goldene Bild nicht anbeten, das du aufgestellt hast."

Sie sagten: "Das werden wir nicht tun, und wir werden uns ganz bestimmt nicht vor einem anderen Gott beugen, der von Händen gemacht wurde. Unsere Anbetung gilt Gott, wir werden uns nicht vor euren Drohungen verbeugen, wir werden für das, woran wir glauben, sterben." In diesem Moment verleugneten sie sich selbst. Sie verleugneten sich selbst. Sie verleugneten sich selbst. Sie nahmen das Kreuz auf sich, das Kreuz der Drangsal, das Kreuz der öffentlichen Hinrichtung, das Kreuz der öffentlichen Demütigung, das Kreuz, in ein brennendes Feuer geworfen zu werden. Der Tag, an dem du für Jesus eintrittst, ist der Tag, an dem du dich qualifizierst, das Kreuz auf dich zu nehmen. Wie willst du den Weg über den Todesberg antreten, wenn du die Anbetung des Königs von Nebukadnezar nicht verleugnest? Wenn du dich nicht von der Anbetung der Systeme dieser Welt lossagst? Wie sollen wir uns verwandeln, wenn wir nicht bereit sind, aus dem System dieser Welt auszusteigen, wenn wir nicht aufhören, uns den Systemen dieser Welt anzupassen?

Römer 12:2 (KJV)

"Und seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung eures Sinnes."

Es ist die Bedrängnis, die auf unsere Selbstverleugnung folgt, die uns zum Tor der Herrlichkeit führt, wo wir uns selbst absterben, wo wir den Systemen dieser Welt absterben; dann werden wir in Dimensionen erhoben, in denen die Sichtbarkeit Gottes der Menschheit bekannt wird. Die Verleugnung des ersten Menschen, des ersten Adams, ist der Beginn des Tragens unseres Kreuzes der Trübsal, unseres Kreuzes der Nachgiebigkeit gegenüber der Führung durch den Geist Gottes.

Römer 8:14 (KJV)

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

"Denn so viele sich vom Geist Gottes leiten lassen, sind Söhne Gottes."

In der Bibel steht, dass Schadrach, Meschach und Abednego mit dem Tod bedroht wurden. Ihnen wurde gesagt, dass sie getötet werden würden, wenn sie sich nicht vor dem Götzenbild des Königs verneigen würden. Und jetzt, im Neuen Testament, sagt Jesus plötzlich das Gleiche. In dem Moment, in dem du dich selbst verleugnest, in dem du dich selbst verleugnest, in dem du dich von der Verführung Isebels, von den verführerischen Geistern der Systeme der Welt abschneidest, dann wirst du dein Kreuz auf dich nehmen. Und wenn du dein Kreuz auf dich nimmst, wirst du dein Leben verlieren. Du wirst dein Fleisch zerstören. Du wirst dein Fleisch vernichten.

Matthäus 16:25 (KJV)

"Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, wird es finden."

Griechisch-Englisch: Interlinear Scripture Analyzer

"Denn wer vielleicht seine Seele retten will, wird sie zerstören. Wer aber seine Seele (*psuche*) um meinetwillen vernichtet, der wird sie finden."

In dem Moment, als Schadrach, Meschach und Abednego sich selbst verleugneten und die Heiligkeit und Gerechtigkeit Gottes annahmen, machten sie sich sofort auf den Weg zum Hügel des Todes. König Nebukadnezar befahl seinen Männern, den Schmelzofen sieben Mal zu befestigen.

Daniel 3:19 (KJV)

Da wurde Nebukadnezar zornig, und sein Gesicht veränderte sich gegen Schadrach, Mesach und Abednego. Da sprach er und befahl, den Ofen siebenmal mehr zu erhitzen, als er zu erhitzen pflegte.

Das Feuer ist das Tor zur Herrlichkeit, das Feuer ist das Tor zu den Dimensionen Gottes. Das Feuer ist das Tor zu der glorreichen Bewegung Gottes. Kein Mensch kann von Gott gebraucht werden, wenn er nicht durch das Feuer des Allmächtigen gegangen ist. Denn im Feuer Gottes treffen wir auf Jesus. Der vierte Mann kam durch das Feuer.

Daniel 3:25 (KJV)

Er antwortete und sprach: "Siehe, ich sehe vier Männer frei inmitten des Feuers wandeln, und sie sind unverletzt; und die Gestalt des vierten ist gleich dem Sohn Gottes."

Der vierte Mann kam nicht, als sie außerhalb des Feuers waren. Als Schadrach, Meschach und Abednego sich selbst verleugnet hatten, nahmen sie das Kreuz der Bedrängnis auf sich und wurden auf den Hügel des Todes geworfen. Golgatha. Der Ort der Hinrichtung. Der Ort der Totenschädel.

Jeder Gläubige muss durch Golgatha, den Ort der Schädel, den Berg des Todes, gehen, um Christus zu begegnen. Es ist ein Ort, an dem du dein natürliches Leben verlierst. Meschach, Schadrach und Abednego nahmen ihr Kreuz auf sich. Im Prinzip waren sie Hebräer (Juden). Mit anderen Worten: Sie können mit den wiedergeborenen Gläubigen ihrer Zeit verglichen werden. Wenn wir es in unseren heutigen Jargon bringen wollen, repräsentieren sie die heutigen Gläubigen an Christus, und sie waren bereit, dem Herrn im Feuer zu begegnen. Wisst ihr nicht, dass die Erscheinung Jesu im Feuer ist? Niemand geht in das Feuer des Allmächtigen, ohne vorher seine natürlichen Interessen, seine natürlichen Begierden und seine natürlichen Visionen zu verlieren, um den Realitäten Zions nachzujagen. Solange das Wort Gottes nicht in deinen Visionen zu sehen ist, wirst du nicht in die Herrlichkeit eintreten.

2. Korinther 3:18 (KJV)

Wir alle aber, die wir mit offenem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn schauen, werden in dasselbe Bild verwandelt, von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, wie durch den Geist des Herrn.

Es ist nicht nur das Hören, es ist das Wahrnehmen; es ist die Belebung des Geistes. Wie können sie die Werke Gottes tun, wenn sie Gott nicht sehen können, wie können sie die Geheimnisse Gottes verändern, wenn sie Gott nicht hören können? Sie müssen erst in diese Dimension kommen. Sie müssen erst in das Feuer kommen, in dem der vierte Mann getroffen wird. Jesus hat ganz klar gesagt, was nötig ist, um nach ihm zu kommen. Wer ist Jesus? Jesus ist der zweite Mensch. Jesus ist der letzte Mensch. Wenn ein Mensch nach Jesus kommen will, muss er den ersten Adam loslassen. Er müsste sich von den faktischen Realitäten, den Täuschungen, den Illusionen und den Täuschungen des ersten Adams lösen. Dieser Mensch muss in die Dimensionen der Realitäten aufsteigen, in denen Freiheit das Brot ist, das man essen kann. Freiheit von der Sterblichkeit. Freiheit von Fleisch und Blut.

Johannes 8:32 (KJV)

"Und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen."

Drittes Kapitel

Golgatha: Der Ort der Hinrichtung

Johannes 19v17 (KJV)

Und er trug sein Kreuz und ging hinaus an einen Ort, der Schädelstätte genannt wird, der auf Hebräisch Golgatha heißt.

Was ist Golgatha? Der Hügel des Todes, das Ende des Kreuzes, das Tor der Realitäten, das Tor der Herrlichkeit, das Tor zum Eden Gottes. Der Mensch gehört nicht zu dieser natürlichen Erde, Gott hat den Menschen nicht für diese physische Dimension geschaffen. Es gibt einen Ort, der Eden Gottes genannt wird, wo Gott dem Menschen begegnet. In dieser physischen Dimension gehen wir hin, um Gott zu begegnen, wir beten, um Zugang zu Gott zu bekommen, in dieser physischen Dimension tun wir eine Menge, um Zugang zu den Reichen Gottes zu bekommen. Auch wenn Gott in uns wohnt, spüren wir die Wirklichkeit Gottes nicht, weil das Bewusstsein des ersten Adam verblendet ist. Aber im Garten Eden kommt Gott selbst in den Garten, um bei den Menschen zu wohnen und mit ihnen zu sprechen. Im Garten Eden kann der Mensch die Gegenwart unseres Gottes spürbar wahrnehmen. Der Garten Eden ist kein physischer Ort, sondern eine Dimension und ein Ort, der den Menschen und Gott miteinander verbindet. Es ist eine spirituelle Dimension, in der Gott und Mensch zusammen wohnen. Wo Gott und Mensch zusammenwirken. Das Einzige, was den Menschen aus dem Garten Eden herausholte, war der Tod, und das Einzige, was den Menschen wieder in den Garten bringen wird, ist der Tod. Der Tod ist ein Tor. Deshalb heißt es in der Bibel;

Psalms 116:15 (KJV)

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

"Kostbar in den Augen des HERRN ist der Tod seiner Heiligen".

Es gibt verschiedene Arten des Todes. Du kannst physisch sterben, um Zugang zu den Reichen Gottes zu bekommen, oder du kannst im Feuer des Heiligen Geistes sterben. Die Herrlichkeit des Allmächtigen kommt auf diese Generation herab. Die Vollendung des fünffachen Dienstes ist gekommen. Die Auferstehung des Überrestes der Kirche ist gekommen. Alle müssen ihre Lampen anziehen. Es ist nur ein kleines Licht, das durch eine große Finsternis geht. Lampen sind kein volles Licht, Lampen haben genug Licht, um dich zu leiten, wenn du durch die Stunde der Verwerfung gehst, die Stunde, in der die Gerechtigkeit verworfen wird, die Stunde, in der die Heiligkeit kompromittiert wurde, die Stunde, in der die Wahrheit nicht mehr auf der Kanzel steht, die Stunde, in der Pastoren sexuell unmoralisch sind, die Stunde, in der Bischöfe sexuell unmoralisch sind, die Stunde, in der Prediger Mitglieder mit falschen Prophezeiungen verführen, um Ruhm und finanziellen Aufstieg zu erlangen. Die Stunde, in der materielles Streben und materielle Dinge den Platz von Gott eingenommen haben. Kannst du in dieser Stunde dein Kreuz auf dich nehmen? Kannst du dein Kreuz der Trennung auf dich nehmen? Der Tag, an dem Jesus sein Kreuz auf sich nahm, war der Tag, an dem er seine engsten Freunde traf. Bevor Jesus auf Golgatha starb, bevor Jesus sein Kreuz auf sich nahm, entwickelten sich seine Jünger von Jüngern zu Freunden.

Johannes 15:15-17 (KJV)

"Von nun an nenne ich euch nicht mehr Knechte; denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut; ich aber habe euch Freunde genannt; denn alles, was ich von meinem Vater gehört habe, habe ich euch kundgetan."

Aber an dem Tag, an dem Jesus sein Kreuz auf sich nahm, wandten sich sogar seine Freunde, seine Jünger, die Tausende von Menschen, denen er zwölf Brote und zwei Fische zu essen gab, die Menschen, die er von Blindheit heilte, die Menschen, die er vom Aussatz befreite, die Menschen, die er befreite und

die er auf vielfältige Weise segnete, gegen ihn;

Matthäus 27:21 (KJV)

Der Landpfleger antwortete und sprach zu ihnen: Welchen von beiden wollt ihr, dass ich euch freilasse? Sie sagten: Barabbas.

Das war die Reise Jesu auf den Todesberg. Und dies ist dein Weg zum Todesberg. Der Ort, an dem du allein mit Jesus gehst. Es ist eine Reise mit Christus. Du musst bereit sein, dein Leben zu opfern und zu sagen: "Wenn ich arm bin, lass mich arm sein, wenn ich Kompromisse eingehen muss, um den Job zu bekommen, verliere ich ihn lieber. Wenn ich mit diesem Mann schlafen muss, um seine Frau zu werden, verliere ich ihn lieber und heirate für den Rest meines Lebens nicht mehr. Wenn ich meinen Glauben kompromittieren muss, um ihn zu bekommen, möchte ich ihn lieber nicht bekommen." Bist du bereit, das Kreuz auf dich zu nehmen? Gehasi verlor das Opfer, verlor die Voraussetzung, verlor die Anforderungen, die nötig waren, um die Salbung des Elia zu erlangen. Es lag an Elisa. Warum? Weil Gehasi hinging und das Geld nahm, das Elisa abgelehnt hatte. Ja, eine Milliarde Dollar wurde dem Propheten angeboten, um seine Salbung zu bestechen. Namaan sagte zu Elisa,

2 Könige 5:15-16

"Siehe, jetzt weiß ich, dass es keinen Gott auf der ganzen Erde gibt, außer in Israel; darum bitte ich dich, nimm einen Segen von deinem Knecht." Aber er sagte: "So wahr der Herr lebt, vor dem ich stehe, ich will nichts annehmen." Und er forderte ihn auf, ihn zu nehmen, aber er weigerte sich.

Doch als Gehasi das Geld sah, ging er heimlich hin und nahm das Geld, das sein Herr zurückgewiesen hatte.

2 Könige 5:20

Gehasi aber, der Diener Elisas, des Mannes Gottes,

sprach: Siehe, mein Herr hat Naaman, diesen Syrer, verschont, indem er das, was er brachte, nicht von seinen Händen nahm; aber so wahr der Herr lebt, ich will ihm nachlaufen und etwas von ihm nehmen.

Das qualifizierte Elisa dazu, die Nachfolge des führenden Propheten der damaligen Zeit anzutreten. Und damit der nächste Prophet die Nachfolge von Elisa antreten kann, muss er sich selbst absterben. Es gibt Segnungen, die das Amt eines Propheten mit sich bringt. Es gibt Möglichkeiten, die das Amt eines Propheten mit sich bringt. Es gibt materielle Dinge, Fallen, Verführungen, Fehler und trügerische Segnungen, die das Amt eines Propheten mit sich bringt. Und Gehasi ist, wie viele Propheten unserer Zeit, darauf hereingefallen. Niemand reist nach Golgatha ohne Selbstopfer. Selbstaufopferung ist der Preis.

Johannes 19v17 (KJV)

Und er trug sein Kreuz und ging hinaus an einen Ort, der Schädelstätte genannt wird, was auf Hebräisch Golgatha heißt.

Golgatha bedeutet im Hebräischen und im Griechischen das Gleiche. Es wird als "Hügel des Todes" oder "Hügel der Hinrichtung" interpretiert. Man nennt ihn auch den "Ort des Schädels". Der Tag, an dem du den ersten Adam verleugnest, ist also der Tag, an dem du dein Kreuz auf dich nimmst, um das Haupt des ersten Adams hinzurichten. Golgatha ist der Berg des Todes. Es ist der Ort des Schädels, der Ort, an dem du enthauptet wirst. Es ist der Ort, an dem du abnimmst und Christus zunimmst. Die meisten Menschen verstehen nicht, was Johannes der Täufer meinte, als er sagte,

Johannes 3:30 (KJV)

"Er muss zunehmen, ich aber muss abnehmen."

Es bedeutet eigentlich, dass er bereit war, sich für eine Kopftransplantation köpfen zu lassen.

Johannes 14:8-10 (KJV)

Auf Drängen ihrer Mutter sagte sie: "Gebt mir hier auf Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

einem Tablett den Kopf von Johannes dem Täufer." Der König war verzweifelt, aber wegen seiner Eide und seiner Tischgäste befahl er, ihrer Bitte nachzukommen und ließ Johannes im Gefängnis enthaupten.

Wenn du dich selbst verleugnest und dein Kreuz auf dich nimmst, bedeutet das, dass der Kopf des ersten Adams auf dem Gipfel des Todesberges enthauptet wird. Lass mich über die geistliche Kopftransplantation sprechen. Das ist das, was auf dem Todesberg passiert. Golgatha bedeutet im Hebräischen der Ort des Schädels. Der Ort der Hinrichtung. Der Ort, an dem das Haupt des ersten Adams entfernt wird, damit das Haupt Christi eingesetzt und befestigt werden kann, damit du Zugang zu den himmlischen Dimensionen bekommst. Ohne das Haupt Christi kann kein Mensch Zugang zu den Reichen Gottes haben. Die Bibel sagt, dass Jesus das Haupt der Kirche ist.

Kolossar 1:18 (KJV)

Und er ist das Haupt des Leibes, der Gemeinde; er ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten, damit er in allen Dingen den Vorrang habe.

Jeder Einzelne muss zum Ort der Hinrichtung kommen, zum Ort des Schädels, zum Hügel des Todes, um den Kopf der Sinneswelt abzuschlagen, den Kopf der Wahrnehmungen, die von den menschlichen Sinnen kontrolliert werden.

2. Korinther 5:7 (KJV)

"Denn wir wandeln im Glauben und nicht im Schauen."

Das Sehen ist eine Funktion des Kopfes. Deine Augen sind in deinem Kopf, dein Gehör ist in deinem Kopf. Aber um im Glauben und nicht im Sehen zu wandeln, musst du wiedergeboren werden. Aber wenn du wiedergeboren wirst, hast du immer noch die Augen und Ohren des ersten Adam. Mit anderen Worten: Du wirst wiedergeboren, aber mit dem Kopf des ersten Adam. Du wirst wiedergeboren, aber mit dem Sehvermögen und dem Gehör des ersten Adams. Du wirst wiedergeboren, aber du hast die Zunge, die Geschmacksdrüsen, die Gefühle und die Triebe des ersten Adams.

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

Deine Gefühle werden von den Begierden und Wünschen der Schlange Isebel kontrolliert. Im Fall von Johannes, dem Geliebten, waren die Dimensionen Gottes darauf vorbereitet, ihm offenbart zu werden, und dann ließ Gott plötzlich die Hölle über Johannes hereinbrechen. Sie zermalmten ihn, sie verwundeten ihn, sie bedrängten ihn, sie durchbohrten ihn mit einem Schwert, sie versuchten ihn zu enthaupten, sie erstachen ihn und sie steinigten ihn. Sie taten alles, was sie konnten, um ihn zu töten. Aber warum? Warum geschah das alles? Was war da los? Gott enthauptete das Bewusstsein des ersten Adam in Johannes, dem Geliebten. Das liegt daran, dass Johannes, der Geliebte, in seinem natürlichen Bewusstsein nicht in der Lage war, die Reiche Gottes zu betreten, ohne dass sein Fleisch zertreten wurde. Damit Johannes das Buch der Offenbarung empfangen konnte, musste er die Nacht in einem Fass mit kochendem Öl verbringen, einem Fass, das zur Qual, zum Pressen und zur Hinrichtung seines Fleisches in den Ofen geworfen wurde. Damit Schadrach, Meschach und Abednego dem vierten Mann im Feuer begegnen konnten, mussten sie in ein noch stärkeres und intensiveres Feuer geworfen werden. Das ist der einzige Weg, auf dem Jesus auftaucht. Das Feuer der Bedrängnis, das Feuer der Heiligkeit, das Feuer Gottes! Deshalb sagte Johannes der Täufer,

Matthäus 3:11 (KJV)

"Ich taufe euch mit Wasser zur Buße; der aber nach mir kommt, ist mächtiger als ich, und ich bin nicht würdig, ihm die Schuhe zu tragen: Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen."

Es gibt noch eine andere Generation des Leibes Christi, die Generation der Überrestgemeinde am Ende der Welt, die mit Feuer getauft werden wird, denn das ist die Generation der Gläubigen, die verherrlicht werden wird. Diese Generation kann nicht verherrlicht werden, wenn wir nicht bereit sind, das Wirken des Geistes als Feuer anzunehmen. Feuer verbrennt,

reinigt, bricht und tötet Fleisch und Blut.

In der Bibel steht, dass Johannes der Geliebte in einen Ofen mit siedendem Öl geworfen wurde. Am nächsten Tag öffneten sie das Fass und fanden ihn lebendig. Dann warfen sie ihn auf die Insel Patmos, und dort war er zwischen Leben und Tod. Er befand sich auf der Spitze des Hügels des Todes. Der Berg, der einen Menschen in die Dimensionen Gottes bringt, die kein Mensch sehen kann. Glaubst du, du kannst Gott in deinem natürlichen, sinnlichen Leben erblicken? Gott ist ein Geist! Gott ist ein verzehrendes Feuer! Die Weisheit Gottes ist unersättlich! Wenn er spricht, donnert es und Blitze zucken über die Wellen des Meeres! Es donnert und erbebt! Weißt du, wer Gott ist? Er ist kein Mensch! Er ist ein Geist! Nach dem Sündenfall konnte kein Mensch mehr Gott anbeten. Es konnte nie echte Anbetung oder Anbeter geben. Niemand hatte Zugang zum Allerheiligsten, in dem wahre Anbetung erlebt wird.

Johannes 4:24 (KJV)

"Gott ist ein Geist; und die ihn anbeten, müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten."

Gott ist auf der Suche nach Anbetern. Denn kein Mensch kann Gott anbeten, bevor er nicht zum Geist geworden ist. Gott ist auf der Suche nach Anbetern, die ihn im Geist anbeten wollen. Und mit der Erfahrung der Wiedergeburt beginnt dieser Prozess. Wiedergeboren aus Wasser und aus Feuer. Geboren aus dem Geist. Kein Mensch wird aus dem Geist geboren, ohne vorher die Reise zum Berg des Todes zu durchlaufen. Der Ort des Schädels, der Ort der Hinrichtung. Der Ort des Feuers, an dem der Mensch sich verwandelt und die Natur Gottes annimmt. Mach dir nicht vor, dass du ein Geist bist, wenn du wiedergeboren bist. Das sind Übergangsrealitäten, damit ein Mensch ein Geist wird. Wie kannst du es wagen zu sagen, dass du ein Geist bist, wenn du noch nicht die Herrlichkeit Gottes angezogen hast? Wenn du noch nicht eins mit Gott bist, Geist, Seele und Körper. Ein

Geist ohne Körper ist ein Geist im Schmerz. Wir sind Geister im Schmerz. Wir sind noch keine Geister, aber es ist ein Geist in uns. Dein Geist hat Schmerzen ohne die Herrlichkeit Gottes in deinem Körper.

Dein Geist ist gerettet, deine Seele wird gerettet und dein Körper muss noch gerettet werden. Das bedeutet, dass nur ein Drittel von dir ein Geist ist. Und das reicht nicht aus, um dich als Geist zu bezeichnen. Deshalb sagte Paulus,

2. Korinther 5:2-4 (KJV)

"Denn darin seufzen wir und sehnen uns danach, mit dem Haus des Himmels bekleidet zu werden, damit wir, bekleidet, nicht nackt gefunden werden. Denn wir, die wir in dieser Hütte sind, seufzen unter der Last, dass wir nicht entkleidet, sondern überkleidet werden, damit das Sterben vom Leben verschlungen wird."

Das ist der Grund, warum Jesus sein Kreuz auf sich nahm und an einen Ort ging, der Schädelstätte genannt wird. Das ist das endgültige Ziel des Todesberges. Es ist der Ort, an dem du deinen Kopf verlierst. Deine fleischlichen Begierden sind in deinem Kopf. Die gefallene Natur ist in deinem Kopf. Die Krise ist in deinem Kopf. Die Angst ist in deinem Kopf. Es ist die Reise zum Berg des Todes, die die gefallene Natur tötet, enthauptet und abbaut. Johannes der Täufer sagte: "Ich muss abnehmen..." Das heißt, ich muss enthauptet werden. Und das ist der einzige Zeitpunkt, an dem Jesus dein Haupt werden kann. Es kann nicht zwei Häupter in einem Körper geben. Es können niemals zwei Kapitäne auf einem Schiff sein. Es muss einen Hauptkapitän geben, der das Schiff steuert. Wer ist dein Haupt? Wie bereit sind wir, durch den Berg des Todes zu gehen, damit die Heiligen verherrlicht werden? Der Berg des Todes ist die einzige ewige Tür zum Eden Gottes. Kein Mensch betritt den Garten Gottes, ohne durch den Hügel des Todes zu gehen. Der Hügel des Todes ist der Ort, an dem du deinen Schädel verlierst. Er ist der Ort, an dem du dein natürliches Augenlicht verlierst. Der Berg des Todes ist der Ort, an dem du deinen Kopf verlierst. Der Berg der Enthauptung. Der Berg des Todes ist die Dimension für Kopftransplantationen. Der Berg des Todes ist der Ort, an dem

du dein natürliches Sehvermögen verlierst und es durch das geistliche Sehvermögen Gottes ersetzt. Der Berg des Todes ist der Ort, an dem du deinen Kopf verlierst.

natürlichen Geschmäcker, Triebe und Emotionen und richtest deine Zuneigung auf die Dinge, die oben sind. Auf dem Berg des Todes verlierst du deine natürlichen Wahrnehmungen, Begierden und Sichtweisen und ersetzt sie durch die Wahrnehmungen, Sichtweisen und Visionen von den Bergen Gottes. Was du vom Fuß des Berges aus siehst, ist etwas anderes als das, was du von der Mitte des Berges aus siehst. Was du von der Mitte des Berges siehst, ist anders als das, was du von der Spitze des Berges siehst. Deine Wahrnehmung muss also geklärt werden. Warum mit der unverantwortlichen, wahnhaften Sicht des gefallen Menschen sehen? Dies ist die Basis des Berges. Warum wirst du von deinen Sinnen und sexuellen Tatsachen kontrolliert? Warum willst du nicht auf die Spitze der Berge Gottes hinaufsteigen, um die Realitäten so zu sehen, wie Gott sie festgelegt hat? Denn die Bibel sagt, dass auf der Spitze des Berges Zion Befreiung und Heiligkeit herrschen werden. Heiligkeit ist ein Produkt von Begegnungen. Niemand kommt in die Heiligkeit ohne eine Begegnung. Rechtschaffenheit qualifiziert dich für eine Begegnung, die dich in die Heiligkeit bringt. Heiligkeit ist nicht das, was du tust. Rechtschaffenheit ist das, was du tun kannst. Es heißt, die Früchte der Gabe der Gerechtigkeit zu tragen, damit man rechtschaffen leben kann. Aber kein Mensch kann heilig leben, wenn Gott ihm nicht erscheint. Die Heiligkeit Gottes ist das, was ein Mensch *lambanos*, wenn er sich auf mehrere Begegnungen mit Gott einlässt.

Strong's Greek Lexicon #2983: lambano
(ausgesprochen: lam-ban'-o)

Eine verlängerte Form eines primären Verbs, die nur als Alternative in bestimmten Zeitformen verwendet wird; nehmen (in sehr vielen Anwendungen, wörtlich und im übertragenen Sinne (richtig objektiv oder aktiv, in die Hand nehmen; wohingegen 1209 eher subjektiv oder passiv ist, sich anbieten lassen; während 138 gewalttätiger ist, ergreifen oder

entfernen)): - annehmen, + erstaunt sein, prüfen, erreichen, bringen, X wenn ich rufe, fangen, kommen (X bis), + vergessen, haben, halten, erhalten, empfangen (X nach), nehmen (weg, auf).

Deshalb lebte Johannes der Täufer auf eine bestimmte Weise, die kein Mensch verstehen konnte. Deshalb heißt es in der Bibel, dass Paulus Gott begegnete, was das Ende des Fleisches war, bis er enthauptet wurde. Wie kommt es, dass Johannes der Täufer, der letzte Prophet des Alten Testaments, enthauptet wurde? Und weil er Christus gesehen hat, nennt ihn die Bibel den größten Propheten. Das bedeutet, dass Johannes der Täufer größer war als Mose, Elisa, Elia, Jeremia oder jeder andere Mann, der jemals in der Bibel gelebt hat, weil er die Substanz der Prophezeiung sah. Er sah den Inbegriff der Prophezeiung, er sah die Erfüllung der Prophezeiung, er sah die Verkörperung der Prophezeiung. Er hatte Jesus gesehen, der die Essenz der Prophezeiung war, und deshalb nennt ihn die Bibel den größten aller Propheten. Dennoch wurde er enthauptet. Dann gibt es noch einen, den die Bibel als den größten aller Apostel bezeichnet, er hieß Paulus, doch auch er wurde enthauptet. Warum war die Enthauptung das Mittel der Wahl? Weil sie nach Golgatha gereist waren, wo Schädel enthauptet werden, um mit dem Haupt Jesu Christi in die Dimensionen Gottes einzugehen.

Das mag in unserer Zeit nicht wörtlich zutreffen, aber geistlich gesehen bedeutet es, dass es Zeit ist, eure sexuellen Triebe zu verlieren, eure Fleischlichkeit zu verlieren, die Taten des Fleisches zu töten und eure Glieder, die auf der Erde sind, zu kasteien.

Koloss 3:5 (KJV)

"So tötet nun eure Glieder, die auf der Erde sind: Unzucht, Unreinheit, Ausschweifung, böse Begierde und Habsucht, die Abgötterei ist."

Suche den Willen Gottes, suche die Herrschaft des Heiligen Geistes und suche die Herrschaft des Reiches Gottes. Strebe nach der Autorität Gottes in deinem Leben. Es ist ein Kreuz, das du zu tragen hast. Weißt du nicht, dass die erste Prüfung, die du schreiben musst, um in die Krise des Kreuzes **Die Reise zum Hügel des Todes** - Der Knecht Christi Johannes

zu kommen, die Selbstverleugnung ist? Wenn Gott dich ruft, wirst du dann alles andere stehen und liegen lassen, um ihm zu folgen? Wenn das Königreich

ruft, wirst du dann alles andere stehen und liegen lassen und ihm folgen? Wenn Zion dir eine Botschaft schickt, wirst du dann alles abschneiden, was keinen Sinn ergibt, und Golgatha folgen? Der Ort der Schädel, der Ort der Hinrichtung, das Tor zum Eden Gottes. Die Dimension der Kopftransplantation; wo du den Kopf des ersten Adams verlierst und ihn durch das Implantat des Kopfes Jesu ersetzt, um in die Realität dessen, wo du wirklich in Christus bist, eingeholt zu werden. Denn wir sitzen bereits in den himmlischen Örtern, in Christus Jesus. Wir werden nicht entrückt werden, um in den Himmel zu kommen. Wir werden nur enthauptet, damit das Haupt Christi aufgerichtet werden kann und Gottes Realität zu unserer aktuellen Realität wird. Das ist die Reise. Das ist das Tor. Das ist das Kreuz, das wir auf uns nehmen müssen. Das ist der Dienst des Überrestes. Das ist der Dienst des Feuers Gottes. Wie kann ein Mensch in den Bergen leben und sich nur von Heuschrecken und Honig ernähren?

Matthäus 3:4 (KJV)

Und Johannes hatte ein Gewand aus Kamelhaaren und einen ledernen Gürtel um seine Lenden; und seine Speise waren Heuschrecken und wilder Honig.

Das kann nur die Kraft des Heiligen Geistes sein, die im Körper eines Menschen wirkt. Das Kreuz ist ein Symbol für eine geistliche Reise, die jeder in Christus antreten muss. Wenn du dich entscheidest, dass du dich über die grobe Dunkelheit erheben möchtest, die über das Gesicht der Welt kommt, dann heiße ich dich auf der Reise zum Berg des Todes willkommen. Wahrnehmungen von der Spitze der Berge Gottes sind Wahrnehmungen, die über das natürliche Denken und die Grenzen der Sterblichkeit hinausgehen. "Der Arzt hat mir gesagt, dass ich sterben werde." Was wäre, wenn es eine größere Erkenntnis gäbe, die sich über die Weisheit der Wissenschaft hinwegsetzt? Denke darüber nach. Wie kannst du noch am Leben sein, wenn alles, was dein Herz zum

Funktionieren gebracht hat, gestorben ist und man dir nur noch ein paar Monate zu leben gegeben hat? Wahrnehmung ist der Zugang zu Dimensionen der Wirklichkeit, die über

natürliche Realitäten. Die Wissenschaft ist eine Realität, aber sie ist den Tatsachen unterworfen. Sie führt dazu, dass Menschen mit ihren Sinnen zu Gefangenen der Naturgesetze werden. Aber Menschen des Geistes erheben sich über die Naturgesetze, weil sie Gefangene der Gesetze des Geistes sind.

Kapitel Vier Wähle deinen Tod

Ich will dir sagen, was passiert, wenn du dein Kreuz auf dich nimmst und dich auf den Berg Golgatha begibst. Wenn ein Mensch die Reise auf den Berg des Todes antritt, ist er auf dem Weg, Fleisch und Blut hinzurichten, um in das Reich Gottes zu gelangen. Natürliche Menschen können das Reich Gottes nicht erben. Fleischliche Menschen werden das Reich Gottes nicht betreten oder erben. Lass dich nicht täuschen. Als du wiedergeboren wurdest, bist du nicht in das Reich Gottes eingetreten. Der Eintritt in das Reich Gottes kann auf zwei Arten erfolgen: Entweder du musst physisch sterben, so wie Billy Graham und Reinhardt Bonkie. Sie sind durch den physischen Tod in das Reich Gottes gekommen.

Psalm 116:15 (KJV)

"Kostbar in den Augen des Herrn ist der Tod seiner Heiligen".

Oder du musst die Taten des Fleisches abtöten, um ein Geist zu werden. Du musst aus dem Geist geboren werden, um ein Geist zu werden, und nur ein Geist kann in das Königreich eintreten.

Johannes 3:5-8 (KJV)

Jesus antwortete: "Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn jemand nicht aus Wasser und Geist geboren wird, kann er nicht in das Reich Gottes kommen. Was aus dem Fleisch geboren ist, das ist Fleisch, und was aus dem Geist geboren ist, das ist Geist. Wundert euch nicht, dass ich zu euch gesagt habe: "Ihr müsst von neuem geboren werden.

Es gibt zwei Möglichkeiten, aus dem Geist geboren zu werden:

1. Physischer Tod

Die erste ist, körperlich zu sterben, denn aus dem Geist geboren zu sein, bedeutet, Fleisch und Blut zu verlieren. Fleisch und Blut können das Königreich nicht betreten. Ob du es glaubst oder nicht, das ist die Wahrheit. Aus dem Geist geboren zu werden bedeutet, Fleisch und Blut zu verlieren. Myles Munroe und seine Frau sind in das Reich Gottes eingegangen, indem sie Fleisch und Blut durch den physischen Tod verloren haben. Der Tod ist das Tor zum Garten Gottes und deshalb sagte Paulus: "Ich habe Lust, den Leib zu verlassen. Wie kann Paulus sich mehr nach dem Tod sehnen? Er sagte,

Philipper 1:21 (KJV)

"Denn leben ist für mich Christus, und sterben ist Gewinn. Lebe ich aber im Fleisch, so ist dies die Frucht meiner Arbeit; was ich aber wählen werde, weiß ich nicht. Denn ich bin in einem Zwiespalt zwischen zwei Dingen: Ich will weggehen und bei Christus sein, was viel besser ist: Doch im Fleisch zu bleiben, ist für euch notwendiger."

Du musst verstehen, dass einer der beiden Tode der Weg nach Zion ist. Der erste ist der physische Tod und der zweite ist:

2. Töten des

Fleisches Römer 8:13

(KJV)

"Denn wenn ihr nach dem Fleisch lebt, werdet ihr sterben; wenn ihr aber durch den Geist die Taten des Körpers abtötet, werdet ihr leben."

Griechisch-Englisch: Interlinear Scripture Analyzer

"Denn wenn du nach dem Fleisch lebst, bist du dabei zu sterben. Wenn ihr aber im Geiste die Gewohnheiten des Körpers abtötet, werdet ihr leben.

Strong's Lexikon

WENN du nach dem Fleisch lebst, dann bist du dabei zu sterben. WENN NACH-GEIST
DIE PRAXIS DES KÖRPERS - DU-SIND-zu-STERBEN -
DU-SOLLST-LEBENDIG SEIN

Wenn du in das Reich der Herrlichkeit eintreten willst, dies aber nicht durch den physischen Tod erreichen willst, dann musst du durch den Geist die Taten des Fleisches abtöten und die Unsterblichkeit anziehen und in die prophetische Einrichtung und Verkündigung Gottes für die übriggebliebenen Gläubigen eintreten, die den physischen Tod nicht erleben werden. In der griechischen Übersetzung heißt es "die Gewohnheiten des Körpers abtöten".

Kolosser 3:5 (KJV)

"So tötet nun eure Glieder, die auf der Erde sind: Unzucht, Unreinheit, Unmäßigkeit, böse Begierde und Habsucht, die Abgötterei ist."

Griechisch-Englisch: Interlinear Scripture Analyzer

"So tötet nun eure Glieder, die auf der Erde sind: Prostitution, Unreinheit, Leidenschaft, böse Begierde und Habsucht, die Götzendienst ist."

Wir gehören zu der Generation, von der Gott gesagt hat, dass sie nicht sterben wird. Wir sind in die Zeitlinie des Handelns Gottes eingetreten; dass Gott im Begriff ist, eine bestimmte Ebene der Offenbarung freizugeben, die Gläubige, die übrig geblieben sind, in Dimensionen befördern kann, in denen sie für das Erscheinen von Jesus, dem Christus, leben und bleiben. Mit anderen Worten: Um hier auf der Erde in das Reich Gottes einzutreten, muss man auf den Berg des Todes gehen und sein Kreuz auf sich nehmen. Eine Reise nach Golgatha, eine Reise zum Ort des Schädels, eine Reise zu dem

Ort, an dem dein Kopf geköpft werden wird, eine Reise zu dem Ort, an dem du die Berge des

Gott für Begegnungen mit Gott. Wenn du nach Golgatha reist, trittst du in die Zeitlinie des Geistes Gottes ein, wo der Heilige Geist die übrig gebliebenen Söhne Gottes mit der Feuertaufe besuchen wird, denn im Feuer begegnen wir dem vierten Menschen. Und wenn wir ihn in seiner Herrlichkeit sehen, ist diese Herrlichkeit im Feuer, und wenn wir ihn im Feuer sehen, wird jede Kette der sterblichen Begrenzung zu Asche verbrannt.

1 Korinther 15:50 (KJV)

Dies aber sage ich, Brüder, dass Fleisch und Blut das Reich Gottes nicht erben können und das Verwesliche das Unverwesliche nicht erben wird.

Was ist Korruption? Korruption ist Fleisch und Blut. Das Reich Gottes ist unbestechlich. Manche denken, dass das Reich Gottes nur ein Ort ist. Das Reich Gottes ist eine der Dimensionen Gottes. Das Reich Gottes ist der Bereich Gottes. Das Reich Gottes ist nicht der Himmel. Das Reich Gottes ist Christus. Gott in seiner Unsterblichkeit, in seiner Unsichtbarkeit, in seiner Überlegenheit, in seiner Selbstexistenz hat beschlossen, eine Kuppel zu errichten, und er ist der König, und dieser Bereich ist sein Reich, das Christus ist. Wenn jemand in Christus ist, ist er eine neue Kreatur. Jeder, der in das Reich Gottes kommt, ist eine neue Kreatur.

2. Korinther 5:17 (KJV)

"Wenn nun jemand in Christus ist, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, es ist alles neu geworden."

Haben wir neue Geschöpfe? Nein. Neue Geschöpfe sind diejenigen, die Fleisch und Blut verloren haben. Sie sind in das Reich Gottes eingetreten. Die neuen Geschöpfe sind die Generationen, die an die Reise zum Hügel des Todes glauben. Paulus war eine neue Kreatur.

Er war ein Mann, der getötet wurde und wieder aufstand. Ein Mann, der sein Leben für sich selbst hingegeben hat. Er sagte,

2. Timotheus 4:6-8 (KJV)

"Denn ich bin nun bereit, geopfert zu werden, und die Zeit meines Abgangs ist nahe. Ich habe einen guten Kampf gekämpft, ich habe meinen Lauf vollendet, ich habe den Glauben bewahrt: Von nun an ist mir eine Krone der Gerechtigkeit aufbewahrt, die der Herr, der gerechte Richter, mir an jenem Tag geben wird, nicht aber mir allein, sondern auch allen, die seine Erscheinung lieben."

Das sind Männer, die schon auf der Erde in das Reich Gottes kamen. Schauen wir uns die Übergangsbegegnungen, die nachfolgenden Begegnungen und die Mehrfachbegegnungen an, die Paulus hatte. Schau dir die Drangsale an. Er sagte,

2. Korinther 12:2-4 (KJV)

"Ich kannte vor über vierzehn Jahren einen Mann in Christus (ob im Leib, kann ich nicht sagen; oder ob außerhalb des Leibes, kann ich nicht sagen: Gott weiß es.), der in den dritten Himmel entrückt wurde. Und ich kannte einen solchen Mann (ob leiblich oder außerleiblich, kann ich nicht sagen: Gott weiß es), dass er in das Paradies entrückt wurde und unaussprechliche Worte hörte, die zu sagen einem Menschen nicht erlaubt ist."

Paulus wusste, dass es einen ersten, einen zweiten und einen dritten Himmel gab, weil er in das Reich Gottes, in die Dimensionen jenseits dieser Welt, eingetreten war. Paulus war ein Mann, der durch den Prozess ging, sein Fleisch und Blut zu verlieren. Ohne Begegnungen kannst du das Reich Gottes nicht betreten. Du kannst das Reich Gottes nicht betreten, ohne mit Gott zu wandeln. Henoch wandelte dreihundert Jahre lang mit

Gott.

Mose 5:22-24

Und Henoch wandelte mit Gott, nachdem er Methusalem gezeugt hatte, dreihundert Jahre, und zeugte Söhne und Töchter: Und alle Tage Henochs waren dreihundertfünfundsechzig Jahre: Und Henoch wandelte mit Gott; und er war nicht, denn Gott nahm ihn.

Wie kann ein sichtbarer Mensch mit einem unsichtbaren Gott wandeln? Wie kann ein sterblicher Mensch die Fähigkeit erlangen, mit einem unsterblichen Gott zu kommunizieren? Wie kann ein sterblicher Mensch die Fähigkeit entwickeln, Zugang zu einem unerforschlichen Gott zu finden? Wenn die Bibel sagt, dass Henoch mit Gott wandelte, bedeutet das, dass der Mann darauf wartete, dass Gott einen Schritt machte. Wenn Gott sich bewegte, setzte er seine eigenen Füße dorthin; wenn Gott sich nicht bewegte, bewegte er sich nicht; wenn Gott nicht sprach, sprach er nicht. Er ging mit Gott; er blieb in Anbetung und Gebet. Er suchte das Herz Gottes. Er betete und wartete, bis Gott sich bewegte, denn wenn Gott sich bewegt, ist der Ort, den er verlassen hat, tatsächlich sein Zug für deine Generation. Wenn Gott sich bewegt, nachdem er auf einer bestimmten Frequenz der Realität verweilt hat, hinterlässt er einen Fußabdruck. Und wer seine Füße auf den Abdruck von Gottes Füßen setzt, wird dazu angefeuert, die Realitäten von Gottes Herrschaft der Schöpfung mitzuteilen. Die Bibel sagt, dass Gott jedes Mal, wenn er sich bewegte, zurückblickte und Henoch fand. Deshalb begann Henoch, die Geheimnisse Gottes zu sprechen. Deshalb wurden die tiefen Dinge, die Henoch schrieb, nicht in die Bibel aufgenommen. Die tiefen Dinge, auf die Henoch gestoßen ist und die er aufgeschrieben hat, sind nicht dafür gedacht, dass du sie mit deinem natürlichen Verstand aufnimmst, sonst könntest du in die Gefangenschaft bestimmter Geister geraten. Es gibt Dimensionen, bestimmte Offenbarungen, Wahrheiten und Wirklichkeiten, die nur von Gott offenbart werden. Sie sollen nicht aufgeschrieben werden, sondern sie werden einem

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

Menschen gegeben, dessen Herz ganz den Tiefen Gottes verfallen ist, denn die tiefen Dinge Gottes gehören nicht jedem. Die tiefen Dinge Gottes gehören denen, die Gott lieben. Sie sind nicht für diejenigen, die Gott liebt. Die Erlösung gehört denen, die Gott liebt; die Erfahrung der Wiedergeburt, Heilung und Befreiung gehört denen, die Gott lieben.

Gott liebt. Aber die Dimensionen Gottes, die Wirklichkeiten Gottes, die Tiefen Gottes, gehören denen, die ihn lieben. Und die, die ihn lieben, lieben sein Wort. Und weil sie sein Wort lieben, halten sie sein Gebot. Henoch wandelte mit Gott, weil er Gott liebte. Und jedes Mal, wenn Gott sich bewegte, sah er, wie Henoch den Platz einnahm, den er verlassen hatte. Er sah, wie Henoch seine Füße in den Abdruck seiner Fußstapfen setzte. Jesus sagte,

Matthäus 16:24 (KJV)

"Wer mir nachfolgen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach."

Das bedeutet: "Wenn jemand seine Füße in die Spuren Meiner Fußstapfen setzen und dem Weg folgen will, den Ich gegangen bin, Meinem Wirken, den Spuren, die Ich auf der Erde hinterlassen habe, dann muss er ein Mann sein, der sich selbst verleugnet, sein Kreuz auf sich nimmt und auf den Berg des Todes geht." So bewegte sich Henoch in die Dimensionen Gottes, er "folgte Gott nach". Jedes Mal, wenn Gott sich bewegte, "folgte" Henoch ihm nach. Er bewegte sich wieder und Henochs Füße wurden in seinem Abdruck gefunden, er bewegte sich wieder, Henoch. Und Gottes Wege sind die Wege des Geistes. Gott wohnt in einem Licht, dem sich kein Mensch nähern kann.

1 Timotheus 6:16 (KJV)

"Der allein die Unsterblichkeit hat und in dem Licht wohnt, dem sich niemand nähern kann; den niemand gesehen hat noch sehen kann; dem sei Ehre und Macht in Ewigkeit. Amen"

Griechisch-Englisch: Interlinear Scripture Analyzer

Der allein die Unsterblichkeit hat, der seine Wohnung im Licht unzugänglich macht, den keiner der Menschen

wahrgenommen hat und auch nicht wahrnehmen kann, dem sei
Ehre und Macht von Ewigkeit! Amen!

Strong's Lexikon

Der Einzige, der UN-DIE-ness / UN-death-ness / deathlessness / immortality, light makehome / HOMED_be / home, UN-TOWARDaccessible / inaccessible WHO PERCEIVE / be aware / be acquainted, certainly NOT+YET+ONE / nothing / no one / naught of-humans / mankind / man / person NOT+YET / neither / nor PERCEIVE / be aware / be acquainted / certainly BE_ABLE / ENABLE / be able / can / be possible WHICH / WHO VALUE / honor / price AND / also / too HOLDING / mightHOLDING / might / control, ever-BEINGED / eonian AMEN

Wie kam Henoch also zu diesem unzugänglichen Licht? Die griechische Übersetzung nennt es "unzugänglich", was bedeutet, dass der Mensch nicht darauf zugehen kann, dass es "unzugänglich" ist, dass es für den Menschen nicht zugänglich ist, um darauf zuzugehen. Je weiter Henoch den Weg dieses unzugänglichen Lichts beschritt, desto mehr versengte sein Fleisch. Die Hitze dieses unzugänglichen Lichts begann sein Fleisch und sein Blut zu verbrennen, und plötzlich wurde Henoch wie der, mit dem er gegangen war. Er wurde unsichtbar. Er wurde in die Reiche Gottes entrückt. Henoch ist einer der Zeugen, die auf die Erde zurückkehren werden.

Offenbarung 11:3-4

"Und ich will meinen zwei Zeugen Macht geben, und sie sollen weissagen tausendzweihundertundsechzig Tage lang, bekleidet mit Säcken. Das sind die zwei Ölbäume und die zwei Leuchter, die vor dem Gott der Erde stehen."

Diejenigen, die sich in der Dimension der Unsterblichkeit befinden, über die ich gelehrt habe, werden Henoch treffen. Denn wenn die Herrlichkeit in der Stunde der Trübsal kommt, werden wir erkennen können, dass du zu denen gehörst, die in diese Dimension eingetreten sind.

Dimensionen, denn dein Körper wird überall, wo du hingehst, mit Licht leuchten. Aber wie in den Tagen Noahs haben sie die Botschaft nicht verstanden, bis die Tür geschlossen wurde. Ich bin genau wie Noah.

Fünftes Kapitel

Für Diese Verderblich Muss setzen Unvergänglichkeit anziehen

1 Korinther 15:50 (KJV)

Dies aber sage ich, Brüder, dass Fleisch und Blut das Reich Gottes nicht erben können und das Verwesliche das Unverwesliche nicht erben wird.

Sie sagt, dass Fleisch und Blut "nicht" können, sie sagt nicht "nicht werden", sondern "nicht können". Wenn die Bibel sagt, dass etwas "nicht kann", heißt das, dass Fleisch und Blut nicht die Fähigkeit haben, das Reich Gottes zu erben. Paulus geht noch weiter und sagt: "Das Verwesliche erbt auch nicht das Unverwesliche." Damit vereinfacht er, was Fleisch und Blut bedeutet. Er sagte einfach, dass Fleisch und Blut vergänglich sind. Das Reich Gottes ist unbestechlich;

1 Korinther 15:53 (KJV)

"Denn dieses Verwesliche muss die Unverweslichkeit anziehen, und dieses Sterbliche muss die Unsterblichkeit anziehen."

Definieren wir also Korruption in Gottes Sprache. Wenn wir von Korruption sprechen, denken wir oft an ein korruptes Land mit korrupten Beamten. Die Definition aus dem Wort Gottes unterscheidet sich von der natürlichen Definition. Die Bibel sagt: "Denn dieses Verwesliche muss Unverweslichkeit anziehen und dieses Sterbliche *muss* Unsterblichkeit anziehen." Dieser Vers definiert die Verwesung. Verderbnis ist die Natur des Todes. Verderbnis ist Fleisch und Blut. Verderbnis ist der erste Adam. Verderbnis ist das Bewusstsein

des ersten Adams.

Fleisch und Blut ist der Wegbereiter, der Bewahrer der Werke des Fleisches. Wenn du sagst, dass du die Unverweslichkeit angezogen hast, bedeutet das, dass du die Begierden des Fleisches vollständig verloren hast. Die Bibel sagt, dass es einen Kampf zwischen deinem Fleisch und deinem Geist gibt.

1 Korinther 15:53-54 (KJV)

"Denn dieses Verwesliche muss die Unverweslichkeit anziehen, und dieses Sterbliche muss die Unsterblichkeit anziehen. Wenn also dieses Verwesliche die Unverweslichkeit und dieses Sterbliche die Unsterblichkeit angezogen haben wird, dann wird sich erfüllen, was geschrieben steht: "Der Tod ist verschlungen in den Sieg. O Tod, wo ist dein Stachel? O Grab, wo ist dein Sieg? Der Stachel des Todes ist die Sünde, und die Kraft der Sünde ist das Gesetz."

Das Wort "dann" bezieht sich auf eine Zeit. Es bedeutet, dass wir erst die Unverweslichkeit anziehen müssen, damit wir den Sieg der Wiedergeburt erringen können. Wir müssen die Verwesung ablegen und die Unverweslichkeit anziehen. Denn es heißt: "...dann wird sich erfüllen, was geschrieben steht: Der Tod ist verschlungen in den Sieg." Die Frage ist, was ist Verderben? Es ist der Tod. Was ist die Unverweslichkeit? Es ist der Sieg. Der Sieg über was? Der Sieg über die Sterblichkeit. Was ist der Sieg über die Sterblichkeit? Es ist die Unsterblichkeit. Was ist der Sieg über die Vergänglichkeit? Es ist die Unverweslichkeit. Wenn wir die Unverweslichkeit angezogen haben, wenn wir die Unsterblichkeit angezogen haben, dann werden wir sagen, dass wir in das Reich Gottes eingegangen sind. Dann werden wir sagen, wir sind aus dem Geist geboren. Aber solange das noch nicht geschehen ist, töte dich nicht, wenn die Krise des Fleisches dich bekämpft. Unterdrücke dich nicht, wenn der Teufel dir Lügen ins Ohr flüstert, als ob du es wärst, der spricht. Nicht du sprichst, sondern die Sünde in dir, die weggetan werden muss, wenn die

Unvergänglichkeit über die Vergänglichkeit siegt. Es gibt einen Kampf. Paulus sagte,

1. Korinther 9:27 (KJV)

"Ich aber behalte meinen Leib und mache ihn mir untertan, damit ich nicht durch irgendetwas, wenn ich anderen gepredigt habe, selbst zu einem Verlierer werde."

Er sagte: "Ich lege meinen Körper unter, ich schlage meinen Körper. Ich trete ihn. Ich verweigere ihm, was er von mir verlangt. Ich lasse nicht zu, dass das Fleisch, mein Körper, mir diktiert, was ich zu tun habe. Es gibt noch ein anderes, höheres Diktat, dem ich mich weiterhin unterwerfe. Ich beuge mich dem Diktat des Geistes Gottes gegen die Begierde meines Fleisches." Worin besteht also der Kampf? Der Kampf richtet sich nicht gegen deinen Job, nicht gegen deine Feinde, nicht gegen *Sangomas* oder den Mann, der über dich lästert, nicht gegen den Juju-Priester, der deine Familie töten will. Der Kampf findet in deinem Inneren statt. Der Kampf ist ein Kampf gegen die Begierden des Fleisches, die sich über die Begierden des Geistes erheben wollen. Der Kampf besteht darin, zu sagen: "Das ist nicht richtig, ich fühle es in meinem Geist. Das ist nicht Gottes Wille, ich spüre es in meinem Geist, das ist nicht die Kultur von Zion, das ist nicht die Kultur meines Königs. Ich bin meinem König gegenüber loyal. Meine Loyalität gilt dem König der Könige, sein Name ist Jesus Christus, der Herr. Ja, ich bin in der Welt, aber ich lebe ständig im Bewusstsein meines Stammes. Ja, ich bin in der Welt, aber ich lebe ständig in der Realität der Kultur meiner Staatsangehörigkeit. Ich spreche also nicht wie ein Heide. Ich spreche nicht wie die Kinder der Finsternis. Ich weiß es besser." Wenn du deine Denkweise änderst, wird die Korruption hingerichtet. Zum Tode verurteilt. Wie richte ich die Korruption hin? Das Wort "*kasteien*" bedeutet "hinrichten", "töten".

Römer 8:12-13 (KJV)

"Darum, liebe Brüder, sind wir dem Fleisch nicht schuldig, dass wir nach dem Fleisch leben. Denn wenn ihr
Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

nach dem Fleisch lebt, werdet ihr sterben; wenn ihr aber durch den Geist die Werke des Leibes abtötet, werdet ihr leben."

Wenn die Bibel also von Fleisch und Blut spricht, meint sie nicht dein natürliches Blut, sondern deine Glieder, die auf der Erde sind. Sie bezieht sich auf die Natur der Schlange. Sie bezieht sich auf die Werke des Fleisches. Der erste Adam muss getötet werden.

1 Korinther 15:50 (KJV)

"Das sage ich aber, Brüder, dass Fleisch und Blut das Reich Gottes nicht erben können, und das Verwesliche nicht die Unverweslichkeit erben wird."

Das bedeutet, dass der erste Adam sterben muss, entweder durch den physischen Tod oder durch die Unterwerfung unter das Zermalmen und Handeln des Heiligen Geistes. Du musst dich vom Heiligen Geist auf deiner Reise zum Hügel Golgatha führen lassen. Als der Heilige Geist auf Jesus kam, wurde er vom Geist geleitet.

Lukas 4:1 (KJV)

"Und Jesus, voll des Heiligen Geistes, kehrte vom Jordan zurück und wurde vom Geist in die Wüste geführt, wo er vierzig Tage lang vom Teufel versucht wurde."

Das war seine erste Golgatha-Erfahrung der geistlichen Zermalmung als Vorbereitung auf die letzte Zermalmung. Dein Gebet muss lauten: "Heiliger Geist, lass mich nicht zurück, nimm mich mit auf die Reise deiner Zermalmung, damit das Öl Gottes auf mich kommt." Manche Pastoren, die predigen, haben in neunzig Prozent der Fälle das Verlangen, zum Altar zu gehen, und das ist eine "*Schlange*". Männer, die von Gott berufen sind, sehnen sich nicht nach dem Altar, sie steigen nur auf die Kanzel, um ihre Erfahrungen mit den Begegnungen mit Gott zu teilen. Nachdem Petrus Gott gesehen, Gott berührt, mit Jesus gewandelt und die Wirklichkeiten des Geistes gesehen hatte. Nachdem er in die Tiefen der Forderung gegangen war, ein Apostel Jesu zu sein,

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

kam er zu den

Erkenntnis, was es bedeutet, ein Apostel zu sein, ging er zurück zum Fischen. Der Dienst bewegte ihn nicht mehr.

Johannes 21:3 (KJV)

Simon Petrus sagt zu ihnen: "Ich gehe fischen." Sie sagten zu ihm: "Wir gehen auch mit dir." Sie gingen hinaus und stiegen alsbald in ein Schiff; aber in jener Nacht fingen sie nichts.'

Diejenigen, die einen Dienst anstreben, müssen es erst noch erfahren. Sie sind Babys, die noch nicht durch das Werben des Geistes gegangen sind. Wie kommt es, dass Petrus nach allem, was er gesehen hatte, nach all den Verheißungen und Begegnungen mit Jesus, statt weiter zu dienen, einen Rückzieher machte? Jesus musste zu ihm zurückkommen und ihm sagen: "Ich ermutige dich, zurückzugehen und meine Schafe zu weiden.

Johannes 21:17 (KJV)

Er sagt zum dritten Mal zu ihm: "Simon, Sohn des Jonas, liebst du mich?" Petrus war betrübt, weil er zum dritten Mal zu ihm sagte: "Liebst du mich? Und er sagte zu ihm: "Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich liebe." Jesus sagt zu ihm: "Weide meine Schafe."

Viele haben sich in den Dienst begeben und sind dabei zugrunde gegangen. Gott beruft keine Prediger mehr. Er will keine Prediger, weil wir zu viele babylonische Prediger haben. Menschen, die auf die Bibelschule gegangen sind, um zu lernen, wie man predigt, Menschen, die andere Pastoren imitieren, die predigen, was andere predigen, ohne der Dimension des Predigers zu begegnen, dem sie folgen. Keine Begegnungen, nur Beredsamkeit. Gott setzt Zeugen frei, entwickelt sie und sendet sie aus, denn ein Zeuge ist jemand, der die Kraft Gottes nach dem Wirken des Heiligen Geistes "gelobt" hat.

Apostelgeschichte 1:8 (KJV)

"Ihr aber werdet Kraft empfangen, nachdem der Heilige Geist auf euch gekommen ist; und ihr werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an das Ende der Erde."

Es gibt ein Handeln, das dem Zeugnis für Christus vorausgeht. Wir teilen von dem, was wir bezeugt haben; das qualifiziert uns dazu, Zeugen Christi zu sein. (Ich habe nicht daran gedacht, dass das, was ich gerade gesagt habe, eine Auslegung der Zungen ist, die ich gerade gesprochen habe.) Johannes sagte;

1. Johannes 1,1-2 (KJV)

"Das, was von Anfang an war, was wir gehört haben, was wir mit unseren Augen gesehen haben, was wir angeschaut haben und was unsere Hände angefasst haben, das ist das Wort des Lebens; (denn das Leben ist offenbart worden, und wir haben es gesehen und bezeugen und verkünden euch das ewige Leben, das bei dem Vater war und uns offenbart worden ist)."

Es ist nicht das, was wir gelesen haben. Es ist nicht das, was wir nachgeahmt haben. Es ist das, was wir in unseren Begegnungen auf den Bergen Gottes mit den Realitäten Gottes gesehen haben. Jedes Mal, wenn du Fleisch und Blut verlierst, begegnest du einem Reich Gottes. Jedes Mal, wenn du bei deinen Begegnungen mit Gott eine Ebene aus Fleisch und Blut verlierst, steigst du in eine bestimmte geistliche Realität auf. Wenn ich von Realität spreche, was ist dann Realität? Realitäten sind Dimensionen, die das Bewusstsein kontrollieren. Weißt du nicht, dass das menschliche Bewusstsein Unfällen und dem Tod unterworfen ist? Die Sterblichkeit ist eine Form des Bewusstseins. Unsterblichkeit

ist ein anderes Bewusstsein. Rechtschaffenheit ist eine andere Art von Bewusstsein.

Heiligkeit ist eine andere Dimension Gottes. Wenn wir also bereit sind, mit dem Geist zu reisen, müssen wir zuerst den ersten Adam töten. Wir müssen uns von der Vergänglichkeit entfernen. Ein Mensch, der sich dem Heiligen Geist anvertraut, wird sein natürliches Leben allmählich verlieren; und für jeden Teil deines natürlichen Lebens, den du durch deinen Weg mit dem Geist Gottes verlierst, schafft er ein bestimmtes Bewusstsein und eine bestimmte Realität, die dein Leben umhüllt. Die Vergänglichkeit von Fleisch und Blut muss sterben. Das Reich Gottes ist unbestechlich. Es ist das Eden Gottes. Kein Mensch betritt den Eden Gottes mit Fleisch und Blut. Gott ist nicht der Urheber von Fleisch und Blut. Gott ist zwar der Gott allen Fleisches, aber Fleisch und Blut wurden für die Tiere geschaffen. Der Mensch wurde geschaffen, um das Bild Gottes anzunehmen und das Ebenbild Gottes widerzuspiegeln. Als Gott den Menschen erschaffen wollte, nahm er deshalb einige Elemente aus dem Staub der Erde.

Genesis 2:7 (KJV)

Und Gott der Herr formte den Menschen aus dem Staub der Erde und blies ihm den Odem des Lebens in die Nase, und der Mensch wurde eine lebendige Seele.

Der Staub, von dem die Rede ist, war nicht Lehm. Gott hat keinen Lehm genommen und einen Kopf und Nieren geformt. Nein. Die Erschaffung des Menschen ist ein Rätsel, denn aus Staub kann man nichts formen. Der Herr hauchte dem Menschen den Lebensatem in die Nase und die meisten fehlgeleiteten Prediger nennen das den Geist des Menschen. Nein. Die Bibel sagt, dass Gott den Lebensatem in die Nasenlöcher des Menschen, den er geformt hatte, gab. Als der Atem in den Menschen eindrang, wurde dieser Atem zur Grundlage für das Leben des Menschen. Denn als der Atem in den Menschen kam, sagt die Bibel, dass der Mensch zu etwas Größerem wurde als der Staub der Erde. Als der Atem Gottes in den Menschen kam, starb der Mensch und wurde zu etwas

Größerem. Der Tod ist die Fähigkeit, eine Dimension zu verlassen und eine andere Dimension zu betreten, entweder eine höhere

Dimension oder niedriger. Der Aufstieg in eine höhere Dimension erfordert das Verlassen dieser Dimension. Und das Verlassen dieser Dimension ist der Tod. Es gibt verschiedene Dimensionen des Todes. So starb der Mensch, der als Staub von der Erde durch die Hand Gottes geformt wurde, um sich zu einer lebendigen Seele zu entwickeln. Als der Atem Gottes in ihn kam, sagt die Bibel, dass der Mensch eine lebendige Seele und kein lebendiger Geist war. Eine Seele kann in die Kategorie der Geister eingeordnet werden, weil eine lebendige Seele in den Garten Gottes eintrat, eine lebendige Seele mit dem Geist Gottes interagierte. Und weil der Mensch eine lebendige Seele war, wurde er mit der Herrlichkeit Gottes bekleidet. Wir gehen zu den Übergangsoffenbarungen des Todes über. Der Tod ist ein Tor. Gott sagte zu Adam;

Genesis 2:17 (KJV)

"Aber von dem Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen sollst du nicht essen; denn an dem Tag, an dem du davon isst, wirst du des Todes sterben."

Er sagte: "An dem Tag, an dem ihr von diesem Baum esst, werdet ihr in Fleisch und Blut übergehen. Ihr werdet sterben." Anstatt im Garten Eden in die Herrlichkeit Gottes gekleidet zu sein, wirst du sterben und zu Fleisch und Blut hinabsteigen. Du wirst natürlich sein, aus dem Fleisch geboren. Wer aus dem Fleisch geboren ist, ist Fleisch. Wenn du dein Kreuz auf dich nimmst, um Christus nachzufolgen, ist das eine Reise in die verborgenen Gefilde Gottes, wo das Schwert des Geistes deine Seele durchbohrt, dein Fleisch durchschneidet und deinen fleischlichen Verstand versengt.

Hebräer 4:12 (KJV)

"Denn das Wort Gottes ist schnell und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert und dringt durch, bis dass es scheidet Seele und Geist, auch Mark und Bein, und ist ein

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

Richter der Gedanken und Sinne des Herzens."

Sechstes Kapitel

Das Flammenschwert

Wenn ich also mein Kreuz auf mich nehme und mich auf den Weg mache, wohin gehe ich dann? Ich gehe zum Tor von Eden. Kein Mensch betritt das Eden Gottes, ohne durch das flammende Schwert zu gehen. Die endgültige Erlösung der Gläubigen in Christus ist die Rückkehr in den Garten Eden Gottes.

Mose 3:23-24 (KJV)

Da schickte Gott, der Herr, ihn aus dem Garten Eden hinaus, damit er den Boden bebaue, von dem er genommen war. Und er trieb den Menschen hinaus und setzte in den Osten des Gartens Eden Cherubim und ein flammendes Schwert, das sich nach allen Seiten wandte, um den Weg zum Baum des Lebens zu bewachen.

Der Garten Eden war unterentwickelt; er befand sich noch im Entwicklungsprozess, bevor Adam aus ihm vertrieben wurde. Der Grund, warum Gott sie vertreiben und ein flammendes Schwert einsetzen musste, war, dass er ihnen den Zugang zum Baum des Lebens verwehrte. Im letzten Buch der Bibel, der Offenbarung, sah Johannes die endgültige Entwicklung von Eden, nämlich den Himmel. Er sprach von dem Baum des Lebens im Himmel:

Offenbarung 2:7 (KJV)

"Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist zu den Gemeinden sagt. Wer überwindet, dem will ich geben, zu essen von dem Baum des Lebens, der im Paradies Gottes ist."

Offenbarung 22:2 (KJV)

Auf beiden Seiten des Flusses stand der Baum des Lebens, der zwölf Arten von Früchten trug und jeden Monat seine Frucht brachte; und die Blätter des Baumes dienten zur Heilung der Völker.

Das Eden Gottes war ein Ort, der für die Menschen vorbereitet wurde. Gott hat mit dem Himmel nichts zu tun, weil er selbst existiert.

Gott führte den Menschen aus dem Garten Eden und stellte Cherubim und ein flammendes Schwert auf, das sich überall hindrehte, das heißt, Gott bedeckte das Tor, das in den Garten Eden führte. Jeder mögliche Weg, den der Mensch benutzen wollte, um hineinzukommen, war verdeckt. Und das, was es bedeckte, war ein Flammenschwert. Das bedeutet, dass kein Mensch den Garten Eden Gottes ohne die Feuertaufe betreten kann.

Lukas 3:16 (KJV)

Johannes antwortete und sprach zu ihnen allen: "Ich taufe euch zwar mit Wasser; aber es kommt einer, der mächtiger ist als ich, dessen Riegel ich nicht würdig bin, zu öffnen: Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen."

Kein Mensch betritt das Eden Gottes, ohne vorher bereit zu sein, mit seinem Kreuz zum Hügel Golgatha zu gehen, dem Ort, an dem dein Kopf hingerichtet wird. Dort befindet sich ein flammendes Schwert. Kein Sterblicher kann ihn betreten. Die Sterblichen wurden über Nacht vertrieben. Und du musst durch das Tor eines flammenden Schwertes gehen, um den Garten Gottes zu betreten. Du musst durch die Realitäten Gottes gehen. Du musst durch die Kohlen des Feuers gehen. Ein Mensch muss mit dem unsterblichen Gott in die Dimensionen

der Geister reisen. Es gibt Dimensionen des Feuers, die das Reich Gottes schützen. Es gibt die Flammen des Feuers. Das Flammenschwert. Ein Mensch muss unter das Herrschaftsschiff des Wortes Gottes kommen. Das durchdringende Schwert des Wortes.

Epheser 6:17 (KJV)

"Und nehmt den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, das ist das Wort Gottes."

Gott hat aufgehört, Menschen zum Predigen zu rufen; er ruft jetzt Menschen, die in Eden eingetreten sind, und bringt sie für das Werk des Dienstes heraus. Niemand kann von Gott gebraucht werden, bevor er nicht durch das durchdringende Schwert des flammenden Feuers nach Eden gegangen ist, um bestimmte geistliche Realitäten zu sehen und zu besitzen. Danach tauchen sie in ungeahnten Dimensionen wieder auf der Erde auf, um den Charakter Christi und sein Wesen zu bezeugen. Der König des Edens Gottes sitzt auf dem Thron; sein Name ist Jesus, und kein Mensch begegnet ihm, ohne durch das flammende Feuer zu gehen. Der Grund, warum er Hügel genannt wird, ist, dass ein Hügel ein erhabener Ort ist. Berge und Hügel sind das Gleiche. Der Hügel des Todes ist der Berg des Todes. Gott sagte zu Mose,

Exodus 34:2 (KJV)

"Und sei des Morgens bereit und steig hinauf auf den Berg Sinai und zeige dich mir dort auf der Spitze des Berges. Und niemand soll mit dir hinaufgehen, und niemand soll sich auf dem ganzen Berg sehen lassen, und die Schafe und Rinder sollen nicht vor dem Berg weiden."

Warum hat Gott die zehn Gebote nicht in Moses' Zimmer gegeben? Mose musste auf den Berg gehen, um Gott zu treffen. Manche wollen Gott leibhaftig sehen, auf ihre eigene Art. Es gibt eine Reise, um ihn zu sehen. Es gibt einen Preis, um ihn zu sehen. Gott sagte Mose, dass er allein reisen sollte, kein anderer Mensch oder Tier sollte ihn begleiten. Warum? Sie hatten den Preis noch nicht bezahlt. Er sagte: "Mose, komm auf den Berg Sinai." Und Mose machte sich auf den Weg.

Der Berg ist eine raue Gegend. Berge sind Gelände, trockene Orte, voll von Dämonen, voll von Teufeln; Berge sind voll von Skorpionen, Klapperschlangen und Kobras. Berge sind voll von tödlichen Reptilien. Es gibt Dämonen, die es zu überwinden gilt, es gibt Depressionen, Unterdrückung, Wut; es gibt Selbstbeschränkungen, von denen wir uns lösen müssen. Der Weg zum Gipfel des Berges ist der Weg der Krücken, der Weg des Zerreißen, der Weg, auf dem die Dinge Gottes wichtiger sind als die Dinge dieser Welt. Der Weg, auf dem die Schätze Gottes wichtiger sind als die materiellen Dinge dieser Welt. Gott sagte: "Mose, bis dein Fleisch durch deine Reise auf den Berg zermalmt ist, wirst du mich nicht sehen. Komm und empfang die rechtzeitige Belehrung über mein Wesen, denn ich bin Gott. Wenn ich spreche, erbebt die Welt. Wenn ich meine Beine ausstrecke, ist mein Fußschemel so groß, dass die Erde ihn nicht fassen kann. Der Himmel kann mich nur fassen, wenn ich sitze. Aber wenn ich stehe, ist meine Höhe höher als der Himmel."

Was ist es, das diesen Gott enthalten kann? Nichts! Warum denkst du, dass Geld dein Bedürfnis ist? Warum denkst du, dass die materiellen Dinge dieser Welt deine Bedürfnisse sind? Ein Anwalt fand Gott, das Gesetz wurde zu nichts. Ein Pharisäer fand Gott, das Pharisäertum wurde zu nichts.

Paulus verlor seine pharisäische Natur und seine Privilegien, um einem Gott zu folgen, dem er begegnet war und den kein Mensch erklären konnte. Glaubst du, wir sind in einer religiösen Institution? Willkommen in einer Dimension, in der es keine Religion gibt! Gott ist eine persönliche Realität für bestimmte Menschen. Gott ist keine allgemeine Realität. Gott ist keine öffentliche Realität. Gott wird durch den Sieg entdeckt. Gott offenbart sich dem Menschen, der ihn sucht.

Hebräer 11:6 (KJV)

"Aber ohne Glauben ist es unmöglich, ihm zu gefallen; denn wer zu Gott kommt, muss glauben, dass er ist und dass er ein Belohner derer ist, die ihn fleißig suchen."

Er sagt: "Wer mich von ganzem Herzen sucht, den will ich mit mir selbst belohnen." Gott ist mein Lohn. Jesus ist mein Lohn. Das, was wir geglaubt haben, das, was wir gesehen haben, das, was wir gewusst haben, das, was wir berührt haben, das, was wir geglaubt haben; wir wissen, dass wir wissen, dass es einen Zeugen in unserem Herzen gibt, dass er Gott ist, dass er wirklich ist. Wisst ihr nicht, dass es eine Reise gibt, die nötig ist, um in den Garten Gottes zu gelangen?

Apostelgeschichte 20:32 (KJV)

"Und nun, Brüder, empfehle ich euch Gott und dem Wort seiner Gnade, das euch erbauen und euch ein Erbe geben kann unter allen, die geheiligt werden."

Es muss ein Aufbau stattfinden. Es muss eine Reise hinauf zum Berg Zion geben. Es muss ein Aufbau stattfinden, damit wir unser Erbe antreten können. Niemand wird wiedergeboren und hat automatisch Zugang zum Reich Gottes. Niemand wird wiedergeboren und kommt automatisch in das Reich Gottes. Nein. Es muss eine Auferbauung stattfinden und das Geheimnis der Auferbauung ist die Bereitschaft und die Fähigkeit, eure Leiber als lebendiges Opfer auf dem Hügel des Todes darzubringen, damit das Feuer des Allmächtigen euer Fleisch und Blut verzehren kann.

Apostelgeschichte 20:32 (KJV)

"Und nun, Brüder, empfehle ich euch Gott und dem Wort seiner Gnade, das euch erbauen und euch ein Erbe geben kann unter allen, die geheiligt werden."

Es gibt bestimmte Wirklichkeiten in Gott, die befähigt sind, die befähigt worden sind. Es gibt Dimensionen, Wahrheiten, Realitäten, Gesetze und Prinzipien des Geistes, die befähigt sind, einen Menschen auf den Berg Zion zu bringen. Um die Berge Gottes zu erreichen. Denn es gibt nur ein Tor zu den Bergen Gottes, und dieses Tor ist das Tor von Golgatha. Ein Mensch muss also bereit sein, den ersten Adam zu verleugnen, d.h. sich selbst zu verleugnen, und sein Kreuz auf sich zu nehmen, um Fleisch und Blut an sich zu nageln, um das flammende Tor von Eden zu passieren.

Diese Realitäten wurden weder vor zwanzig noch vor fünfhundert Jahren gepredigt; sie sind für jetzt. Wir danken Gott für Männer, die gepredigt und uns dahin gebracht haben, wo wir jetzt sind, aber wir sind in eine Zeit eingetreten, in der Milch nicht mehr die Nahrung auf dem Tisch ist. Während ich lehre, wirst du zum Tor von Eden transportiert, um den Herrn zu treffen, denn der Herr ist bereits herabgestiegen und die Tür hat sich geöffnet, aber nur diejenigen, die die Offenbarung verstehen und begreifen, werden Zion betreten. Das Kreuz ist ein Symbol für eine geistliche Reise, die jeder Mensch in Christus antreten muss. Es ist ein Rennen, das jeder Mensch in Christus laufen muss. Paulus hat uns befohlen, das Rennen zu laufen;

1. Korinther 9,24 (KJV)

"Wisst ihr nicht, dass die, die um die Wette laufen, alle laufen, aber einer erhält den Preis? So lauft, damit ihr ihn erhaltet."

Es bedeutet, dass die Wiedergeburt eine Qualifikation für das Rennen ist. Lass dich nicht davon täuschen, dass du den Preis gewonnen hast, wenn du wiedergeboren bist. Nein, es gibt einen Wettlauf. Paulus sagt, dass derjenige, der diesen Wettlauf läuft, sich nicht in die Angelegenheiten dieser Welt

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

verstrickt. Er läuft frei.

Hebräer 12:1-2 (KJV)

"Da nun auch wir von einer so großen Wolke von Zeugen umgeben sind, lasst uns ablegen jede Last und die Sünde, die uns so leicht überwältigt, und lasst uns laufen mit Geduld den Lauf, der vor uns liegt, und schauen auf Jesus, den Urheber und Vollender unseres Glaubens, der um der vor ihm liegenden Freude willen das Kreuz erduldet hat und die Schande verachtet und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes."

Was ist das für ein Rennen? Das Rennen, um dein Fleisch auf dem Todesberg Golgatha festzunageln, damit du frei in den Garten Eden eintreten kannst. Es ist kein Wettlauf um Wohlstand, bei dem du darum betest, Millionär zu werden. Du willst Geld? Nimm es, es ist in Ordnung. Lass mich mit dieser Sache allein. Das Kreuz ist ein Symbol für eine geistliche Reise, die jeder Mensch in Christus antreten muss. Es ist ein Rennen, das jeder Mensch in Christus laufen muss. Es ist ein Kampf, den alle in Christus kämpfen müssen. Es ist ein Krieg, auf den sich jeder einlassen muss. Es ist eine Kriegsführung. Es gibt zwei Dinge, die du festnageln solltest, wenn du deinen Kalvarienberg erreichst, wenn du dein Kreuz trägst. Das Kreuz ist die Selbstverleugnung deiner fleischlichen Natur. Der Kampf ist der Kampf gegen den Willen deines Fleisches, indem du deinen geistlichen Menschen entwickelst.

Ich predige keine Gesetzhaltung; ich rede nicht davon, das Gesetz zu halten. Ich spreche von einem Menschen, der durch seine Liebe zu Gott beginnt, die Dinge zu hassen, die Gott hasst. Du nimmst das Kreuz der Verleugnung auf dich, um Fleisch und Blut hinzurichten. Du nimmst das Kreuz auf dich, um in Opposition zu leben. Um in der entgegengesetzten Richtung zu all dem zu leben, was die Welt liebt. Du musst ein Mensch sein, der Gott mehr liebt als die Dinge dieser Welt.

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

Ein Mensch, der Gott liebt, wird die Welt nicht lieben.

1 Johannes 2:15 (KJV)

"Liebt nicht die Welt, auch nicht die Dinge, die in der Welt sind. Wenn jemand die Welt liebt, so ist die Liebe des Vaters nicht in ihm."

Es ist eine Reise der Liebe. Wenn wir vom Verlieben sprechen, bist du in Jesus verliebt. Es ist eine Reise. Jesus liebte seinen Vater. Er sagte zu Petrus,

Johannes 18:11

"Steck das Schwert in die Scheide; den Kelch, den mir der Vater gegeben hat, soll ich nicht trinken?"

Er sagte auch,

Johannes 6:38

"Denn ich bin vom Himmel herabgekommen, nicht um meinen eigenen Willen zu tun, sondern den Willen dessen, der mich gesandt hat."

Ein Mensch, der Gott liebt, ist ein Mensch, der im Willen Gottes gedeiht. Ein Mensch, der beginnt, sich zu bemühen, den Willen Gottes zu tun, und dann darin gedeiht. Das Gedeihen im Willen Gottes ist die Ausführung des Hauptes; des ersten Menschen, denn die Verpflanzung des Hauptes Jesu, nachdem ein Mensch unter die Herrschaft Zions kommt.

Wenn du sprichst, ist es das, was du vom Vater hast sprechen hören. Wenn du sprichst, ist es das, was du vom Vater gehört hast. Das bedeutet, dass du als Mensch endlich ein Werkzeug Gottes geworden bist. Du bist endlich der Mensch geworden, zu dem Gott sprechen kann. Eine Wohnstätte der Göttlichkeit. Ein Ort, an dem die Gesamtheit Gottes wohnt.

Johannes 14:23-24 (KJV)

Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wer mich liebt, der wird meine Worte halten; und mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und Wohnung bei ihm machen. Wer mich nicht liebt, der hält meine Worte nicht; und das Wort, das ihr hört, ist nicht meins, sondern das des Vaters, der mich gesandt hat.

Es ist das Zermalmen, denn im Moment ist das, was dich beherrscht hat, deine Seele;

Jakobus 1:21 (KJV)

Darum legt ab alles Unreine und Überflüssige und nehmt mit Sanftmut das eingepropfte Wort auf, das eure Seelen retten kann.

Eine unerlöste Seele ist nicht der Autorität Christi unterworfen, aber unser Bewusstsein, unsere Realität und das, was wir werden, sind die Funktion unserer Seele. Wer deine Seele beherrscht, wird dein Herr. Zwei Dinge, die du auf deinem Weg mit dem Kreuz der totalen Hingabe und des Engagements für die Werte Christi an das Kreuz nageln solltest:

- 1. Flesh**
- 2. Blut**

Fleisch ist die Frucht des Baumes der Erkenntnis von Gut und Böse und Blut ist die Natur der Sünde, die in der unerlösten menschlichen Seele wohnt. Was du an deinem Kreuz bluten lassen wirst, ist Blut. Was du auf dem Kalvarienberg festnageln wirst, ist dein Fleisch. Und wenn du ans Kreuz genagelt wirst, sprudelt Blut aus dir heraus, du spuckst die sündige, gefallene Natur Adams aus, die deinen Geist bekämpft. Diese Natur ist immer noch da. Paulus nennt sie die Werke des Fleisches;

Galater 5:17-19 (KJV)

"Denn das Fleisch begehrt auf gegen den Geist und der Geist gegen das Fleisch; und diese sind einander entgegengesetzt, so dass ihr nicht tun könnt, was ihr wollt....Die Werke des Fleisches aber sind offenbar, nämlich diese: Ehebruch, Unzucht, Unreinheit, Lüsternheit...."

Die Bibel sagt, dass der Geist gegen das Fleisch kämpft und das Fleisch gegen den Geist, aber es gibt eine Reise, um das Fleisch eines Menschen zu beseitigen; und diese Reise ist die Reise zum Hügel des Todes. Es gibt eine Reise, die einen Menschen von seiner fleischlichen Natur reinigt. Es gibt zwei Verfassungen, die die natürlichen Realitäten kontrollieren, und um diese beiden Realitäten zu beseitigen, müssen wir, wie Paulus sagt, bereit sein, unsere Leiber als lebendiges, heiliges und Gott wohlgefälliges Opfer auf dem Altar des Todesberges darzubringen. Das einzige Mal, dass Gott die Kräfte des kommenden Zeitalters auf Abraham übertragen konnte, war, als er seinen Sohn Isaak tötete.

Isaak war die Durchdringung von Abrahams Fleisch. Weißt du, warum Gott den Schoß von Sarai verschloss? Um die Liebe und den Egoismus Abrahams gegenüber Isaak zu bestätigen und zu verstärken. Abraham brauchte dringend einen Sohn und Gott versprach es ihm. Woher weiß ich, dass er verzweifelt war? Er schlief mit seiner Magd, um Ismael zu bekommen. Aber Ismael war nicht die Verheißung Gottes. Später, als Abraham hundert Jahre alt war und Sara neunzig, bekamen sie ihren ersten Sohn und der hieß Isaak. Und so wurde Isaak das Herz von Abraham. Das Herz seiner egoistischen Liebe. Ein egoistischer Schatz. Nachdem er darum gekämpft hatte, ihn zu bekommen, liebte Abraham Isaak mehr als Gott. Damit Abraham sich für die Kräfte des kommenden Zeitalters qualifizieren konnte, musste Gott ihm vertrauen. Gott musste sein Fleisch durchbohren und sagen,
Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

Mose 22:2 (KJV)

"Nimm nun deinen Sohn, deinen einzigen Sohn Isaak, den du lieb hast, und geh in das Land Morija und opfere ihn dort zum Brandopfer auf einem der Berge, die ich dir nennen werde."

Gott sagte zu Abraham: "Mach mich zu deiner Nummer eins. Beweise, dass ich der Grund deines Lebens bin. Beweise, dass ich der Grund für deine Existenz bin. Beweise, dass dieser Junge nichts anderes ist als ich. Beweise, dass du deinen geliebten Sohn aufgeben kannst, weil ich dich darum gebeten habe."

Also nahm Abraham seinen verheißenen Sohn und ging in die Berge. Er opferte das Kind nicht auf einem flachen Stück Land, sondern kletterte den Berg hinauf. Tatsächlich kam er zu einer bestimmten Höhe auf dem Berg, wo er seine Diener bat, zu warten, weil sie nicht mit ihm gehen konnten. Es ist ein Weg der Einsamkeit. Es kommt eine Zeit in deinen Tagen der Begegnung, in der es keine Freunde, keine Hirten und keine Mithelfer gibt. Es ist eine Reise allein. Es ist eine Reise, auf der du dein eigenes Kreuz trägst.

Nach Zion zu gehen und den Herrn selbst zu bezeugen. Er nahm Isaak nur allein und reiste mit ihm. Er fesselte ihn. Tatsächlich tötete er Isaak; die Tat war so gut wie vollbracht und sogar Isaak sah, wie er von seinem Vater geopfert wurde. Er fesselte ihn an den Hinrichtungsfelsen, nahm das Schwert und wollte es ihm gerade durch das Herz stoßen, da sprach Gott,

Mose 22:11-12 (KJV)

"Abraham, Abraham", und er sagte: "Hier bin ich." Und er sprach: "Lege deine Hand nicht an den Jungen und tue ihm nichts; denn nun weiß ich, dass du Gott fürchtest, denn du hast mir deinen Sohn, deinen einzigen Sohn, nicht vorenthalten."

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

Deshalb wurde der Himmel in der Hölle auch Abrahams Schoß genannt. In der Ewigkeit ist Abraham einer der vierundzwanzig Ältesten. Gott hat mit Abraham einen ewigen Bund geschlossen, weil Abraham sein Fleisch und Blut geopfert hat. Paulus geht noch weiter und sagt,

Römer 12:1 (KJV)

"Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Barmherzigkeit Gottes, dass ihr eure Leiber darbringt als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer, das ist euer vernünftiger Dienst."

Wenn ihr in das Reich Gottes eintreten wollt, müsst ihr bereit sein, euren Leib als lebendiges, heiliges und annehmbares Opfer für Gott darzubringen. Dann sagt er, dass ihr auch bereit sein müsst, euch von den Systemen dieser Welt zu enthalten, damit euer Blut gerettet werden kann.

1 Thessalonicher 5:22-23

"Enthaltet euch von allem Anschein des Bösen. Und der Gott des Friedens heilige euch ganz und gar; und euer ganzer Geist und eure ganze Seele und euer ganzer Leib werde untadelig bewahrt bis zur Ankunft unseres Herrn Jesus Christus."

Wenn du deinen Körper auf dem Altar des Feuers Gottes darbringst, musst du dich auch nicht an die Systeme dieser Welt anpassen, damit du durch die Erneuerung deines Geistes verwandelt wirst.

Römer 12:2 (KJV)

"Und seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was der gute und wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist."

Kapitel Sieben

Durch den Tod sind wir gegangen; durch den Tod müssen wir eintreten

Deine Seele ist der Ort, an dem du Blut freisetzt. Die Seele ist Blut. Blut wird in der Bibel oft als *Psuche* bezeichnet. *Psuche* ist ein griechischer Begriff für den Geist, die Seele. Die Erneuerung des Geistes ist die Erneuerung der Seele und erfordert Enthaltbarkeit von der Sünde. Sie erfordert Enthaltbarkeit von jedem Anschein des Bösen. Das Fleisch ist das Tor zum Verderben. Die Verderbnis hat fünfzehn Kanäle. Jedes Mal, wenn du Fleisch praktizierst, hast du ein bestimmtes Maß an Verderbnis in deinen Körper eingeschleust. Deshalb sterben die Menschen, wenn sie altern. Deshalb verschaffen sich Dämonen in der Nacht Zugang zu ihnen. Deshalb sind sie geistig, körperlich und spirituell schwach, weil sie nicht wissen, wie sie die Pforten der Verderbnis verschließen können. Tatsächlich kannst du durch den Heiligen Geist die Tore und Kanäle der Verderbnis verschließen. Aber Gott will, dass du die Verderbnis letztendlich tötet. Wenn du dein Fleisch und Blut auf Golgatha festnagelst, wirst du zu einer anderen Realität erwachen. Es gibt fünfzehn Kanäle der Verderbnis, fünfzehn Tore der Verderbnis:

1. Ehebruch
2. Unzucht
3. Onkelz
4. Lüsternheit
5. Götzendienst

6. Ehebruch

7. Hexerei
8. Hass
9. Abweichung
10. Morde
11. Verführungen
12. Zorn
13. Ketzereien
14. Neidisch
15. Trunkenheit

Das sind die fünfzehn Werke des Fleisches, die im Galaterbrief aufgelistet sind.

Galater 15:19-21 (KJV)

"Es sind aber die Werke des Fleisches offenbar: Ehebruch, Unzucht, Unreinheit, Lüsternheit, Götzendienst, Hexerei, Hass, Zwietracht, Hader, Zorn, Streit, Aufruhr, Häresie, Neid, Mord, Trunkenheit, Schwelgerei und dergleichen; davon sage ich euch zuvor, wie ich euch auch früher gesagt habe, dass, wer solches tut, das Reich Gottes nicht erben wird."

Schau also in dein Leben. Welche hast du? Welche hast du verherrlicht? Es ist an der Zeit, dein Kreuz zu nehmen und sie an den Hügel des Todes zu nageln. Du befindest dich auf einer Reise. Du bist in einem Kampf. Du bist in einem Wettlauf. Was ist das für ein Rennen? Das Rennen, um zu laufen und das Fleisch zu besiegen. Während du rennst, rennt das Fleisch mit dir.

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

Es gibt einen Wettlauf zwischen dem Geist und dem Fleisch, die Frage ist, wer von beiden ankommt. Wirst du zulassen, dass das Fleisch den Geist überholt? Oder lässt du den Geist das Fleisch überholen? Denn derjenige, der überholt, wird siegen. Derjenige, der überholt, setzt sich durch.

Römer 8:13-14 (KJV)

"Denn wenn ihr nach dem Fleisch lebt, werdet ihr sterben; wenn ihr aber durch den Geist die Werke des Leibes abtötet, werdet ihr leben. Denn so viele durch den Geist Gottes geleitet werden, die sind Gottes Kinder."

Warum haben wir die Sterblichkeit gestärkt? Warum haben wir die Herrschaft der Sterblichkeit verstärkt? Weil wir den Kanälen der Verderbnis erlaubt haben, in unseren Geist einzudringen. Warum haben wir den Einfluss der Sterblichkeit verstärkt und gefördert? Weil wir die Pforten der Verderbnis geöffnet haben.

Söhne Gottes sind die Gesandten aus Zion. Die Söhne Gottes haben den Weg des Kreuzes bereits begonnen. Sie endeten oben auf dem Hügel des Todes. Sie durchquerten das flammende Feuer, das flammende Schwert des Tores von Eden und wurden hingerichtet und geläutert. Sie betraten die Reiche und die Berge Gottes. Sie sahen Jesus und die Dimensionen Gottes. Und das machte sie bereit dafür, dass Gott sie als seine Söhne auf die Erde zurückschicken konnte. Denn der Weg nach Eden ist der Weg des Geistes. Es ist der Heilige Geist, der den Menschen führt. Es ist der Abschluss an der Universität des Heiligen Geistes, der einen Menschen zu einem erwachsenen Sohn Gottes macht.

Kolosser 3:5-9 (KJV)

"So tötet nun eure Glieder, die auf der Erde sind: die Unzucht, die Unreinheit, die Ausschweifung, die böse Begierde und die Habsucht, die Abgötterei ist: Um dieser Dinge willen

kommt der Zorn Gottes über die Kinder der

Ungehorsam: In dem ihr auch eine Zeit lang gewandelt seid, als ihr in ihnen gelebt habt. Nun aber legt ihr auch dies alles ab: Zorn, Grimm, Bosheit, Lästerung, schmutzige Reden aus eurem Mund. Belügt einander nicht, denn ihr habt den alten Menschen mit seinen Werken abgelegt und den neuen Menschen angezogen, der in der Erkenntnis erneuert ist nach dem Bild dessen, der ihn geschaffen hat."

Das Wort "kasteien" bedeutet "töten". Was sollst du also töten? Was sollst du kasteien? Deine Glieder. Deshalb musst du sie auf dem Hügel von Golgatha kreuzigen. Jeder Mensch ist von Gott berufen worden, seinen eigenen Weg der Kreuzigung zu gehen. Jesus sagte: "Wenn ihr mir nachfolgen wollt, müsst ihr bereit sein, eure Glieder zu kasteien, die auf der Erde sind."

Legt den alten Menschen mit seinen Taten ab. Ablegen heißt, sich ans Kreuz zu nageln. Was ablegen? Zorn, Grimm, Lästerung (dazu gehört auch Klatsch), Bosheit und schmutzige Reden aus deinem Mund. *"Belügt euch nicht gegenseitig, denn ihr habt den alten Menschen mit seinen Taten abgelegt."*

1 Korinther 15:31 (KJV)

"Ich protestiere durch eure Freude, die ich in Christus Jesus, unserem Herrn, habe, ich sterbe täglich."

Dir wird befohlen, täglich zu sterben. Stirb täglich. Geh auf den Berg des Todes. Der Tod ist ein Weg.

Sprüche 14:12 (KJV)

"Es gibt einen Weg, der dem Menschen recht zu sein scheint, aber sein Ende sind die Wege des Todes."

Der Tod ist ein Weg, der Tod ist ein Zugang, der Tod ist ein Tor, der Tod ist der einzige Weg aus dem Garten Eden Gottes und der Tod ist der einzige Weg zurück in den Garten Eden Gottes. Der Mensch starb, um getrennt zu werden von
Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

Gott und Mensch müssen sterben, um wieder mit Gott vereint zu werden. Um wieder mit Gott versöhnt zu werden. Deshalb ist die Taufe eigentlich eine Identifikation mit der Tiefe Christi. Paulus sagte, als er an die Gemeinde in Kolossä schrieb,

Kolossar 3:3 (KJV)

"Denn ihr seid tot, und euer Leben ist verborgen mit Christus in Gott."

Er sagte: "Denn ihr seid tot". Er hat nicht gesagt, dass ihr alle in den anderen Gemeinden tot seid. Er sprach zu der Gemeinde in Kolossä. Das Schreiben war nicht für die Gemeinde in Korinth bestimmt. Er hat ihnen nicht gesagt, dass ihr tot seid. Er sagte ihnen, dass ihr dämonisch seid. Er sagte, ihr seid fleischlich, ihr seid wie der Teufel. Er warf ihnen vor, nach der Weisheit des Teufels zu handeln. Er sagte, dass diese Weisheit nicht von oben kommt. Streben, Bosheit, Neid und Spaltung.

1 Korinther 3:3 (KJV)

"Denn ihr seid noch fleischlich; denn wo Neid und Zank und Spaltungen unter euch sind, seid ihr nicht fleischlich und wandelt wie die Menschen?"

Das war der Brief an Korinth. Wie können sie also behaupten, dass die Gemeinde in Kolossä den Brief geschrieben hat? In der universellen Kirche, der weltweiten Kirche, gibt es die Kirche von Philadelphia, Ephesus, Korinth usw. Einige von euch gehören zu einer der Kirchen, die in der Bibel erwähnt werden. Einige von euch sind promiskuitiv, unmoralisch, voller Zorn, Depression, Bosheit, Neid und Manipulationen. Die Bibelstelle an die Gemeinde in Kolossä ist also nicht für euch. Die Gemeinde in Kolossä war die Gemeinde, die sich den Prinzipien Christi verschrieben hatte. Sie hatten ihr Kreuz getragen und waren Christus nachgefolgt,

und Paulus schrieb ihnen in seinem Verständnis: "...denn ihr seid tot." Er ermahnte sie sogar und sagte,

Kolosser 3:5 (KJV)

"So tötet nun eure Glieder, die auf der Erde sind: Unzucht, Unreinheit, Ausschweifung, böse Begierde und Habsucht, die Abgötterei ist."

Obwohl er ihnen sagte: "Ihr seid tot", sagte er dennoch: "Kasteiht eure Glieder", denn sie hatten ihre Unzucht noch nicht abgetötet. Im Garten Eden brauchte der Mensch den Tod, um in ein anderes Bewusstsein hinabzusteigen, das dem Satan unterworfen war. Es wird eine andere Form des Todes brauchen, um wieder zu dem Bewusstsein im Garten Eden aufzusteigen. Es braucht den Tod, um nach Zion zurückzukehren, dem Garten Gottes, dem Eden Gottes. Der Mensch hat den Garten Eden durch den Tod verlassen und wird durch den Weg des flammenden Feuers, der der Weg des Todes ist, zum Garten Eden zurückkehren. Er ist das Tor zum Hügel des Todes. Der Mensch verließ den Garten durch den Tod. Der Mensch ist durch den Tod aus dem Garten in ein natürliches Reich hinabgestiegen. Durch den Tod wird der Mensch wieder in die Reiche Gottes aufsteigen. Paulus sagte;

Galater 2:20 (KJV)

"Ich bin mit Christus gekreuzigt; dennoch lebe ich, doch nicht ich, sondern Christus lebt in mir. Und das Leben, das ich jetzt im Fleisch lebe, lebe ich durch den Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat."

Der Tod ist ein Tor zu Welten. Wenn du für die Unzucht stirbst, wirst du das Tor zu einer bestimmten Realität in Gott betreten. Wenn es fünfzehn Kanäle der Verderbnis gibt, bedeutet das, dass es fünfzehn Tore zur Unvergänglichkeit gibt. Unzucht ist ein Tor der Verderbnis, das den Menschen unter die Sterblichkeit bringt. Sie ist eine Pforte des Fleisches, eine Pforte, die den Menschen in die Sterblichkeit, den Tod, bringt. Ehebruch, Unzucht, Unreinheit, Lüsternheit,

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

Götzendienst, Hexerei, Hass, Zwietracht, Eifersucht, Zorn, Streit, Aufruhr, Häresie, Neid, Mord, Trunkenheit, Schwelgerei und dergleichen, alles

das sind die Werke des Fleisches. Sie sind Tore des Verderbens. Stell dir vor, wenn ein Mensch eines davon tötet, eines davon kastriert, steigt er sofort in ein anderes Reich auf. Er geht sofort durch ein Tor der Verherrlichung. Was ist Verherrlichung? Das ist, wenn ein Mensch durch den Geist die Werke des Fleisches vollständig beseitigt. Wenn das geschieht, wird der Mensch in die Herrlichkeit entrückt.

Römer 8:13 (KJV)

"Denn wenn ihr nach dem Fleisch lebt, werdet ihr sterben; wenn ihr aber durch den Geist die Taten des Körpers abtötet, werdet ihr leben."

Das bedeutet, dass der Sieg über den Tod der Tod des Fleisches ist. Wenn du also eines der Werke des Fleisches tötest, gelangst du auf eine Ebene der Verherrlichung. Wenn du durch den Geist den Ehebruch abtötetest, erreichst du eine Ebene der Verherrlichung, wenn du durch den Geist die Taten der Unzucht abtötetest, steigst du in eine bestimmte Ebene der Verherrlichung auf. Wenn du durch den Geist die Taten der Unreinheit, der Hexerei und alle fünfzehn Kanäle des Fleisches abtötetest, steigst du in neue Ebenen der Herrlichkeit Gottes auf. Was ist also der Schlüssel zum Reich der Herrlichkeit? Die Tötung des Fleisches. Was bedeutet es, das Fleisch zu töten? Es bedeutet, dass du dein Kreuz auf dich nehmen und zum Hügel Golgatha gehen musst. Wenn du im Geist wandelst und die Werke des Fleisches tötetest, wirst du den Aufstieg der Herrlichkeit Gottes in deinem Leben sehen. Mit jedem Schritt, den du machst, wirst du dich erheben und sehen, wie du durch das flammende Feuer der Tür, das ewige Tor des Edens Gottes, hindurchgehst. Das flammende Feuer, wo die Cherubim sind, ist die ewige Pforte; und jeder Mensch, der in den Garten Gottes eintreten will, muss durch das flammende Schwert gehen. Das Tor zum Eden Gottes ist das Tor zu den Reichen Gottes. Der Tod ist ein Tor zu den Dimensionen Gottes. Deshalb sagt Gott, wenn du tot bist, musst du die

andere Wange hinhalten. Wenn du das nicht kannst, bist du nicht bereit zu sterben.

Matthäus 5:39 (KJV)

Ich aber sage euch, dass ihr dem Bösen nicht widerstrebt; sondern wer dich auf deine rechte Backe schlägt, dem biete auch die andere an."

Als sie Paulus festnahmen, betete er nicht darum, freigelassen zu werden, sondern er lieferte sich in Wirklichkeit selbst aus. Denn bevor er das Tor von Jerusalem betrat, sagte ihm ein Prophet, dass er verhaftet werden würde, und er sagte dem Propheten, dass er sogar bereit sei, für das Evangelium zu sterben.

Apostelgeschichte 21:11-14 (KJV)

"So spricht der Heilige Geist: Die Juden zu Jerusalem werden den Mann, dem dieser Gürtel gehört, binden und ihn in die Hände der Heiden überliefern." Als wir das hörten, baten wir und die dortigen Bewohner ihn, nicht nach Jerusalem hinaufzugehen. Da antwortete Paulus: "Was wollt ihr weinen und mir das Herz brechen? Denn ich bin bereit, mich nicht nur binden zu lassen, sondern auch in Jerusalem zu sterben für den Namen des Herrn Jesus." Und als er sich nicht überreden ließ, hörten wir auf und sagten: "Der Wille des Herrn geschehe."

Das bedeutet, dass das Amt eines Propheten beendet ist. Ein Prophet hat nichts Neues zu sagen. Er ist dazu da, das zu bestätigen, was dein Vater dir bereits gesagt hat. Paulus sagte, er sei bereit, sein Leben hinzugeben. Er war im Meer verloren und kam wieder heraus; er wurde zu Tode gesteinigt und stand wieder auf.

2. Korinther 11:25-26 (KJV)

"Dreimal wurde ich mit Ruten geschlagen, einmal wurde ich gesteinigt, dreimal erlitt ich Schiffbruch, eine Nacht und einen Tag war ich in der Tiefe; oft auf Reisen, in Gefahren des Wassers, in Gefahren der Räuber, in Gefahren durch

*meine eigenen Landsleute, in Gefahren durch die Heiden, in
Gefahren in der Stadt, in Gefahren in der*

*Wildnis, in Gefahren in diesea, in Gefahren
unter falschen Brüdern..."*

Der Tod war nicht das Problem. Er wusste, wie man stirbt, und er wusste, wie man wieder aufsteht. Es gibt Dimensionen, die du in Gott betrittst, und wenn du sie einmal betreten hast, kannst du nie wieder sterben. Denn wenn du das flammende Schwert des Edens Gottes durchquerst und zurückkehrst, wird die Sterblichkeit dir unterworfen sein. Kein Mensch stirbt und kehrt in diese Welt zurück und stirbt wieder. Sie können nur ihr Leben hingeben, aber nicht sterben.

Hebräer 9:27 (KJV)

"Und wie es den Menschen bestimmt ist, einmal zu sterben, danach aber das Gericht."

Wenn du stirbst, hast du die Herrschaft des Todes an dich gerissen, also kehrt du zurück, um den Tod zu kontrollieren. Kein Mensch kehrt aus Eden zurück, um den Willen Zions auszuführen, und stirbt wie ein natürlicher Mensch. Dieser Mensch hat die Macht und die Fähigkeit, sein Leben hinzugeben. In Eden sündigte der Mensch und starb. Er ist in die Finsternis hinabgestiegen. Am Kreuz wird der Mensch erneut sterben müssen, um zu Gott aufzusteigen. Wenn du auf dem Hügel des Todes stirbst, bist du qualifiziert, den auferstandenen Leib Christi zu erben. Jesus musste durch den Tod gehen, um auferstehen zu können. Es gibt keine Auferstehung, solange du nicht tot bist. Der Ehebruch nimmt eine bestimmte Dimension in deiner Realität ein. Wenn der Ehebruch getötet wird, wirst du in einer Dimension auferstehen, die die Vollkommenheit repräsentiert, die da sein sollte, bevor der Ehebruch die Oberhand gewann. Jedes Werk des Fleisches nimmt einen Thron in den Fähigkeiten deiner Seele ein. Es ist ein Werk. Ehebruch ist ein Werk. Das andere Wort für Werk ist Glaube.

Jakobus 2:17 (KJV)

Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

"So ist auch der Glaube an sich selbst, wenn er keine Werke hat, tot."

Glaube ist eine Kraft. Eine Fähigkeit, die Dinge geschehen lässt. Wenn die Bibel also von "den Werken des Fleisches" spricht, meint sie damit einfach "den Glauben des Fleisches". Die Fähigkeiten des Fleisches. Wenn ein Mensch diese Fähigkeit tötet, wird sie durch eine andere Fähigkeit ersetzt. Stell dir vor, der Teufel hat fünfzehn Fähigkeiten in deiner Seele besetzt und arbeitet durch jeden Kanal an der Verderbnis, um dich schließlich zu töten und dich auf ewig unter die Herrschaft der Verderbnis zu stellen. Jeder muss an den Baum des Todes gekreuzigt werden. Dein Fleisch und Blut ist dein eigener lebendiger Baum der Erkenntnis von Gut und Böse. Es liegt in deiner Macht durch den Heiligen Geist, deinen Baum der Erkenntnis von Gut und Böse zu töten und zu beseitigen. Deshalb ist das Kreuz die Quelle deines Verderbens. Fleisch und Blut sind die Früchte des Baumes der Erkenntnis von Gut und Böse. Das Kreuz ist der Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen. Fleisch und Blut, die Früchte dieses Baumes, müssen beide an den Berg des Todes genagelt werden, damit dein Geist und deine Seele in das Eden Gottes entkommen können. Den Tod zu beenden bedeutet, eine andere Form des Todes anzunehmen. Es bedeutet, am Kreuz zu hängen. Das Kreuz ist der Baum der Erkenntnis von Gut und Böse und dies ist der einzige Weg nach Zion, dem Eden Gottes. Willkommen auf dem Hügel des Todes. Jesus sagte;

Lukas 22:42 (KJV)

"Vater, so du willst, nimm diesen Kelch von mir; doch nicht mein, sondern dein Wille geschehe."

Das Kreuz, das du trägst, ist das Kreuz des Spottes, das Kreuz der Schande. "Sieh dich an, warum bist du in dieser Kirche? Du religiöser Fanatiker. Was ist nur los mit dir?" Die Reise zum Hügel des Todes ist eine bewusste Reise. Der Weg des Geistes ist der Weg zum Eden Gottes. Die Überquerung des flammenden Schwertes. Das Tor und das Kreuz Jesu haben

deinen Geist gerettet; aber dein eigenes Kreuz zu deinem eigenen Hügel wird deine Seele retten.

Philipper 2:12 (KJV)

"Darum, meine Geliebten, wie ihr allezeit gehorcht habt, nicht allein in meiner Gegenwart, sondern jetzt erst recht in meiner Abwesenheit, so arbeitet an eurem Heil mit Furcht und Zittern."

Erarbeite dein Heil mit Furcht. Es gibt eine Seite des Heils, die du allein durch deinen Wandel mit dem Heiligen Geist ausarbeiten kannst. Der Garten Eden kehrt zurück. Das Tor von Eden steht jetzt all denen offen, die bereit sind, durch den Geist der Offenbarung und der Weisheit zu gehen. Es ist ein Kreuz der Ablehnung. Du wirst blaue Flecken und Wunden erleiden. Man wird Lügen über dich verbreiten, viele werden versuchen, dich zu Fall zu bringen, und Freunde werden dich verlassen. Als Jesus sein Kreuz auf sich nahm, verließen ihn seine Jünger und Freunde. Die Massen, die ihm zujubelten, sagten, er solle gekreuzigt werden. Wenn du dein Kreuz auf dich nimmst, ist das eine Reise in die Einsamkeit. Du musst alleine fliegen. Die Reise eines Adlers. Du wirst allein beten, allein leiden, aber am Ende wirst du in Herrlichkeit und Macht zurückkehren und alle, die schlecht über dich gesprochen haben, werden deine Herrlichkeit sehen. Diejenigen, die dich gekreuzigt haben, werden dir zu Füßen fallen. Ein neuer Name wird dir gegeben werden. Eine Krone wird dir gegeben werden. Eine Krone soll dir aufgesetzt werden. Du wirst aus dem Brunnen des Lebens trinken und vom Baum des Lebens essen.

Offenbarung 22:1-4

Und er zeigte mir einen reinen Strom von Wasser des Lebens, klar wie Kristall, der von dem Thron Gottes und des Lammes ausging. Mitten auf seiner Straße und auf beiden Seiten des Stroms war der Baum des Lebens, der zwölf Arten von Früchten trug und jeden Monat seine Frucht brachte; und die Blätter des Baumes waren zur Heilung der Völker. Und es wird kein Fluch mehr sein, sondern der Thron Gottes und des
Die Reise zum Hügel des Todes - Der Knecht Christi Johannes

Lammes wird darin sein, und seine Knechte werden ihm dienen: Und sie werden sein Angesicht sehen, und sein Name wird an ihrer Stirn geschrieben stehen.

Und es wird dort keine Nacht sein, und sie brauchen keine Kerze und kein Licht der Sonne; denn Gott der Herr gibt ihnen Licht, und sie werden herrschen von Ewigkeit zu Ewigkeit.